MÄRZ 2018

BürgerInfo

Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten

Herzliche Einladung zur

Sportlerehrung der Marktgemeinde Schwanstetten

Auszeichnung sportlicher Erfolge im Jahr 2017

**Nutzen Sie das »BürgerInfo«
für Ihre ansprechende Werbung!**

Wir beraten Sie gerne umfassend.

Bereits ab 76,50 Euro zzgl. MwSt.*
sind Sie mit Ihrer Werbung
im BürgerInfo vertreten.

Anzeigenpreise und ePaper unter:
www.meier-magazin.de/buergerinfo

* Anzeige im Format 94mm breit x 45mm hoch im 12er Abo.

look out crossmedia
Werbeagentur und Verlag
Angela und Markus Streck GbR
Tel. 09129 - 289 551
mail@lookout.de
www.meier-magazin.de

INHALT

Einladung zur Sportlerehrung

Seite 9

© LIGHTFIELD STUDIOS - Fotolia.com

Bürgermeister Robert Pfann informiert	S. 04 – 05
Aus dem Rathaus	S. 06 – 11
Veranstaltungen	S. 12 – 13
Kinder & Jugendliche	S. 14 – 15
Kirchen	S. 16 – 18
Vereine	S. 19 – 27

Ein Vortrag der besonderen Art und das Wunder von Schwanstetten

Seite 19

Mark Benecke © Thomas van de Scheck

Wanderung zu den Märzenbechern in der Soos

Seite 20

Impressum:

BürgerInfo: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten
Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung, Kirchen und Vereine.

Herausgeber und V.i.S.d.P: Markt Schwanstetten
Rathausplatz 1, 90596 Schwanstetten
Tel. 09170 - 289-0, Fax 09170 - 289-40, markt@schwanstetten.de

Satz, Layout, Werbung, Zustellung: look out crossmedia
Angela und Markus Streck GbR, Enzianweg 23, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 289 55-1, mail@lookout.de

Druck: pms offsetdruck gmbh
Sperbersloher Straße 124, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 909 959-0, info@pms-offsetdruck.de

Inhalte & Copyright:
Alle Artikel geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Alle Informationen werden ohne Gewähr bereitgestellt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Alle Fotos, Texte und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung grundsätzlich nur zweckgebunden nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung bzw. digitaler Übermittlung durch den Herausgeber.

Bildquellen:
Titel: © LIGHTFIELD STUDIOS - Fotolia.com

Erscheinungstermine

Erscheinung	Redaktionschluss
24. März 2018	07. März 2018
28. April 2018	11. April 2018
26. Mai 2018	09. Mai 2018
23. Juni 2018	06. Juni 2018
21. Juli 2018	04. Juli 2018
08. September 2018	22. August 2018

Ansprechpartner

Anzeigenberatung & Zustellung – look out crossmedia
Markus Streck, Tel. 09129 - 289 55-1, ms@lookout.de

Redaktion – Markt Schwanstetten
Stefanie Weidner, Tel. 09170 - 289-25, stefanie.weidner@schwanstetten.de

Artikel & Termine einreichen
Bitte reichen Sie Inhalte für BürgerInfo über **www.meier-magazin.de** ein.
Eine zusätzliche E-Mail ist nicht erforderlich!

Bürgermeister Robert Pfann informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2018 steht ganz im Zeichen von besonderen Jubiläen. Am 01. Mai 1978 wurde die Gebietsreform mit dem Zusammenschluss der vorher eigenständigen Gemeinden Schwand und Leerstetten zur Einheitsgemeinde Schwanstetten vollzogen. Ebenfalls vor 40 Jahren wurde am 25. Juni 1978 das Katholische Kirchenzentrum mit der Heiligsten Dreifaltigkeitskirche eingeweiht. Ein im Sinne der Völkerverständigung bedeutsames Jubiläum kann mit dem 30-jährigen Bestehen der deutsch-französischen Partnerschaft mit unseren Freunden aus La Haye du Puits gefeiert werden.

40 Jahre Markt Schwanstetten – eine Erfolgsgeschichte

Die älteren Bürgerinnen und Bürger werden sich bestimmt noch daran erinnern, dass seinerzeit die Namensgebung nicht einfach war. Sowohl in den politischen Gremien als auch in der Bürgerschaft wurde darüber leidenschaftlich diskutiert. Brechendvolle Bürgerversammlungen in Leerstetten und Schwand sowie unzählige Leserbriefe im Schwabacher Tagblatt sind Ausdruck dessen, wie sehr die Namensfindung die Menschen damals emotional bewegt hat. Sogar der ehemalige Bundestagsvizepräsident Richard Stücklen hat sich vermittelnd eingeschalten und für die aus den Namensteilen der beiden Orte Schwand und Leerstetten geschaffene Wortschöpfung geworben. Schlussendlich hat sich die Regierung von Mittelfranken nach Abwägen der eingegangenen Stellungnahmen für den in Bayern nahezu einmaligen künstlichen Namen „Schwanstetten“ entschieden. Einer der Beweggründe war, dass mit diesen Namen, keiner der bisherigen Gemeinden bevorzugt werden würde und damit eine größere Akzeptanz in der Bevölkerung gesehen wurde, was vor allem das Zusammenwachsen erleichtern sollte. Und so war es dann auch.

Gemeinsam geht’s besser!

Nun, 40 Jahre später kann ohne Übertreibung gesagt werden, dass der Markt Schwanstetten sich attraktiv und erfolgreich zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde entwickelt hat. Das kann man unter anderem an der Entwicklung der Einwohnerzahl ablesen. Zum 31.12.1978 lag der Bevölkerungsstand bei 5.228 Einwohnern und ist inzwischen um 31 % angestiegen, so dass aktuell 7.576 Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde leben. Das neu geschaffene Ortszentrum mit dem Rathaus, der Gemeindehalle, der Schule und dem Bauhof hat ebenso zur Identifikation von „(M)ein Schwanstetten“ beigetragen wie viele andere Maßnahmen auch. Von der Kinderbetreuung, der Jugend- und Seniorenarbeit bis hin zu Hilfen für alle Generationen durch die SeniorenHilfe und NachbarschaftsHilfe sind wir im Miteinander gut aufgestellt. Viele Vereine und Organisationen „firmieren“ inzwischen unter Schwanstetten und selbst dort, wo das nicht der Fall ist, sind die Schwanstettener ohne „Berührungsängste“ hüben wie drüben in den Vereinen und Institutionen Mitglieder und engagieren sich dort. Das ist auch gut und richtig so, denn gemeinsam geht’s besser!

Sonderaktionen zum Jubiläum

Die Gemeinde wird anlässlich ihres vierzigsten Geburtstags an den regulären Veranstaltungen wie Walpurgis- und Thomasmarkt sowie an der 5. Schwanstettener Sommernacht mit besonderen „Schmankerln“ aufwarten. Auch darüber hinaus ist die eine oder andere Sonderaktion geplant. Lassen Sie sich einfach überraschen und lesen Sie die folgenden Ausgaben des BürgerInfos aufmerksam.

Bauliches Zusammenwachsen nicht möglich

Der Wald zwischen Leerstetten und Schwand ist von jeher regionalplanerisch für den städtischen Ballungsraum zur Verbesserung des Bioklimas und der Naherholung vorgesehen. Zu berücksichtigen ist auch, dass dieser Bereich als Bannwald – bis auf einen Teilbereich entlang des Verbindungsweges – festgesetzt ist und komplett im Landschaftsschutzgebiet liegt.

Neues Ortszentrum

© Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz

Im Zuge der Fortschreibung des Regionalplans will der Planungsverband Region Nürnberg nun ein sogenanntes „Trenngrün“ zwischen Schwand und Leerstetten festlegen. Neben der Sicherung der vorgenannten Funktionen soll das Trenngrün eine bandartige Siedlungsstruktur vermeiden. Im Juli letzten Jahres hatte sich der Marktgemeinderat einstimmig gegen diese Festlegung ausgesprochen, um ein zukünftiges bauliches Zusammenwachsen offen zu halten.

Die Regierung von Mittelfranken hat uns darauf hin eindeutig zu verstehen gegeben, dass ein vollständiger Wegfall des Trenngrüns im Planungsverband keine Zustimmung finden würde. Allerdings wäre die Modifikation in ein „kleines Trenngrün“ vorstellbar. Ein dazu von der Gemeindeverwaltung in einem Auszug aus dem Flächennutzungsplan erarbeiteter Kompromissvorschlag hat der Regionalbeauftrage in der Januarsitzung des Gremiums vorgestellt. Demnach wäre eine gewisse bauliche Entwicklung sowohl in Leerstetten nach Süden als auch in Schwand nach Norden möglich, wobei das regionalplanerische Erfordernis einer nicht

durchgängigen Bebauung unverändert bestehen bleibt. Die vorgestellte Darstellung ist nicht endgültig und kann, falls eine Bebauung einmal spruchreif werden sollte, in die eine oder andere Richtung noch verändert werden. Der Kompromiss „kleines Trenngrün“ stellt eine deutliche Verbesserung gegenüber der jetzigen Situation dar, weil zumindest eine teilweise Wohnbebauung nicht mehr völlig ausgeschlossen ist.

Erläutert wurde auch, dass die Festsetzung von Trenngrün der Errichtung von Freizeitanlagen nicht entgegensteht, so dass also auf die Weise ein räumliches Zusammenwachsen möglich wäre. Ob der vorhandene Bannwald für solche Einrichtungen wie auch für eine eventuelle Wohnbebauung gerodet werden darf, entscheiden zu gegebener Zeit unter anderem die Fachbehörden beim Naturschutz und dem Forst.

Die Entscheidung zum Trenngrün hat der Rat nach ausgiebiger Diskussion auf die Februarsitzung verschoben, um in den Fraktionen nochmals beraten zu können.

Ich persönlich sehe den Wald zwischen Leerstetten und Schwand nicht trennend, sondern eher als ein verbindendes Element. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen diesen Wald zur Naherholung und er leistet zudem einen ökologischen Beitrag für die Umwelt. Meines Erachtens geschieht das Zusammenwachsen nicht dadurch, dass ein Haus neben dem anderen steht, sondern passiert in den Herzen und Köpfen der Menschen. Und da haben wir im Miteinander doch schon vieles erreicht und sind auf einem guten Weg. Abgesehen davon ist es in Zeiten wie diesen äußerst schwierig, bannwaldfähige Ersatzaufforstungsflächen erwerben zu können. Das erleben wir gerade aktuell für den Bau des Geh- und Radwegs an der RH 35 von Schwand nach Harrlach. Für diesen werden ca. 2,2 ha Ersatzflächen benötigt, die unmittelbar an einem bestehenden Bannwald angrenzen müssen. Solange keine Ausgleichsflächen gefunden wurden, kann der Radweg auch nicht gebaut werden.

30 Jahre Partnerschaft mit La Haye du Puits

Wer hätte damals gedacht, dass aus ersten Begegnungen der Fußballer des 1. FC Schwand mit den Kameraden des S.M.H. eine nun seit 30 Jahren bestehende Partnerschaft erwachsen würde. Seit der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im Jahre 1988 durch Bürgermeister Jacques Bertrand für La Haye du Puits und Bürgermeister Leonhard Kohl für Schwanstetten ist das Fundament der Freundschaft im Rahmen vieler gegenseitiger Besuche stetig gefestigt worden. Der Motor für die nun seit 30 Jahren „flammende“ Freundschaft sind unbestreitbar die beiden Partnerschaftsvereine „Les Amis de Schwanstetten“ und der „Freundeskreis La Haye du Puits“. Den Verantwortlichen, den Mitgliedern und allen Menschen, die sich über all die Jahre hinweg für die deutsch-französische Partnerschaft engagiert haben, danke ich persönlich und auch im Namen des Marktes Schwanstetten sehr herzlich.

Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde 1988, © Markt Schwanstetten

Anlässlich der Jubiläumsfeier erwarten wir aus unserer Partnergemeinde vom 28. April bis 02. Mai 2018 eine etwa 50-köpfige Delegation. Für die Unterbringung unserer Gäste werden noch Gastfamilien gesucht.
Haben Sie keine Scheu vor Sprachbarrieren, die Verständigung hat bisher immer irgendwie geklappt. Wenn Sie jemanden aufnehmen können, wäre das prima. Der 1. Vorsitzende des Freundeskreises, Herr Michael König, freut sich über Ihren Anruf (Tel. 2450). Vielen Dank.

Es grüßt herzlichst
Ihr

Robert Pfann
Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten:

Mo	08.00 – 12.00 Uhr
Di	08.00 – 12.00 Uhr
Mi	08.00 – 12.00 Uhr
Do	14.00 – 18.00 Uhr
Fr	08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Telefon 09170 289 - 0
Fax 09170 289 - 40, -35
Mail markt@schwanstetten.de
Internet www.schwanstetten.de

Erledigen Sie Ihre Amtsgänge online:
www.buergerserviceportal.de/bayern/schwanstetten

Bitte benutzen Sie im Telefonverkehr die Rufnummer 289 + Durchwahl

Zimmer	Amt	Durchwahl
01	**Meldeamt, Passamt**: Sabine Döring-Huber	289 - **10**
	Ordnungsamt: Dominic Nowak	- **11**
02	**Standesamt:** Robert Meyer	- **12**
03	**Ordnungsamt, Versicherungsamt:** Stefanie Dößel	- **27**
04	**Steueramt:** Elke Jakob	- **26**
	Katharina Wagner	- **23**
05	**Kasse:** Sabine Zachmann	- **13**
09	**Vorzimmer Bürgermeister:** Michaela Braun	- **16**
	Ehrungen: Marion Reuß	- **28**
	Geschäftsleiter Frank Städler	- **17**
	Bürgermeister Robert Pfann	- **15**
10	**Volkshochschule, Schulwesen, Sport:** Birgit Jansen	- **24**
11	**Kulturamtsleitung:** Stefanie Weidner	- **25**
12	**Kämmerei:** Peter Lösch	- **22**
16	**Bauanfragen und Bauanträge, Erschließungsbeiträge:** Mario Knorr	- **20**
	Manuela Städler-Ohnesorge	- **21**
17	**Bauamtsleiter:** Rudolf Mitzam	- **19**
18	**Gemeindliche Bauvorhaben, Tief- und Hochbau, Liegenschaften:** Johannes Martin	- **18**

Bücherei

Öffnungszeiten:

Mo	15.00 – 20.00 Uhr
Mi	11.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 20.00 Uhr

Leitung Ursula Deinzer
Mitarbeit Gisela Ripperger
Telefon 09170 289 14
Fax 09170 289 40
Mail buecherei@schwanstetten.de

Markt Schwanstetten

Sprechstunden

Ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Fragen

Bürgermeister Donnerstag, 08. und 22. März 2018, 16-18 Uhr, ohne Anmeldung
Die Tür des Bürgermeisters steht darüber hinaus jederzeit offen, wenn nicht gerade feste Termine bestehen oder Besprechungen anberaumt sind.

SeniorenBeirat Donnerstag, 15. März 2018, 15 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG
Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, Telefon-Nummer 09170 289 27

SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe, Telefon-Nummer 01577 9330645
Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen bieten unentgeltlich Hilfe und Unterstützung bei den verschiedensten Alltagsanforderungen. **Rufbereitschaftszeiten immer Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr.**

Rentenberatung Donnerstag, 01. März 2018, 14-18 Uhr
Rathaus Besprechungszimmer 1. OG

Jugendbeirat
Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, Telefon-Nummer 09170 289 25

Energieberatung Donnerstag, 29. März 2018, 15-18 Uhr mit Anmeldung.
Rathaus, Besprechungszimmer, 1. OG
Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung,
Telefon-Nummer 09170 289-19 oder 20

Sitzungstermine

Informieren Sie sich persönlich über die Arbeit der Gremien

Di.,	13. März 2018,	Haupt- und Kulturausschuss
Mo.,	19. März 2018,	Bau- und Umweltausschuss
Di.,	27. März 2018,	Marktgemeinderat
		ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Jeweils eine halbe Stunde vor Sitzungsbeginn steht Ihnen Erster Bürgermeister Robert Pfann für Fragen zur jeweiligen Tagesordnung zur Verfügung.

Alle Informationen zu den Sitzungen finden Sie online unter:
www.buergerinfo-schwanstetten.de

Müllabfuhrtermine

Restmüll, Biotonne, Altpapier & Gelber Sack

Restmüll und braune Biotonne:
Dienstag, 13. und Montag, 26. März 2018 jeweils zur gewohnten Zeit.

Altpapiertonne und Gelber Sack:
Neues Ortszentrum, Schwand: Freitag, 02. und Donnerstag, 29. März 2018
Furth, Harm, Hagershof, Holzgut, Leerstetten: Freitag, 09. März 2018
Mittelhembach: Donnerstag, 08. März 2018

Sperrmüll:
Fa. Hofmann, Büchenbach, Tel. 09171 847 99, oder **www.sperrmuell-roth.de**

Problemabfälle:
Umweltmobil: Freitag, 13.04.2018, 11.30 - 12.30 Uhr, Parkplatz hinter dem Rathaus

Gartenabfallcontainer:
Schwand - In der Alting (Wendeschleife), 17. Februar bis 19. November 2018
Leerstetten - Am Wasserturm, 17. Februar bis 19. November 2018
Mittelhembach - Parkplätze Siegfriedstraße, Sa., 24. März bis Montag, 26. März 2018 sowie Sa., 06. Oktober bis Mo., 08. Oktober 2018

Bitte stellen Sie die Mülltonnen und gelben Säcke erst am Vorabend der Entsorgung auf die Straße.

Markt Schwanstetten

Vorschläge für die Schöffen-Wahl 2019 – 2023

Bewerben Sie sich jetzt um das Amt eines Schöffen oder Jugendschöffen

© kartoxjm - Fotolia.com

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt im hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.

Sie haben **bis 15. März 2018** die Möglichkeit sich selbst zu bewerben oder einen andere Person für das Amt des Schöffen oder Jugendschöffen vorzuschlagen. Die Bewerbung kann schriftlich oder persönlich beim Markt Schwanstetten erfolgen. Auf Wunsch händigen wir Ihnen gerne vorgedruckte Bewerbungsbögen aus.

Für die Vorschlagsliste benötigen wir folgende persönliche Daten:
Familienname, Geburtsname, Vornamen, Familienstand, Geburtsdatum und Geburtsort, Aufenthaltsdauer in der Gemeinde, Beruf, Anschrift, ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeiten, Staatsangehörigkeit

Die Auswahl der Schöffen erfolgt durch einen Ausschuss am jeweils zuständigen Amtsgericht. Als Grundlage hierzu dienen die durch die verschiedenen Gemeinden eingereichten Bewerberlisten.

Weitere Informationen: **www.schwanstetten.de** oder
Dominic Nowak, Tel. 09170/289-11, *dominic.nowak@schwanstetten.de*

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Betretungsverbot für Feld und Flur

Landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, im Wesentlichen also Felder und Wiesen, dürfen während der Nutzzeit nur auf vorhandenen Wegen betreten werden.

Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat/Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses, das heißt in der Regel die Zeit vom 1. April bis 1. Oktober. Auf diese Regelung des Bayerischen Naturschutzgesetzes (Art. 30 Abs. 1) weisen wir zum Frühlingsbeginn ausdrücklich hin. Bitte helfen Sie unseren örtlichen Landwirten bei der Ausübung ihres Berufes und halten Sie sich an das Betretungsverbot.

Das Verbot gilt für Mensch und Tier! Allzu sorgloses Gassi-Gehen in der Feldflur kann für den Hundehalter eine äußert kostspielige Angelegenheit werden. Verunreinigungen durch Hundekot können mit einer Geldbuße bis zu 25.000 € geahndet werden.

Bewusster Umgang mit der Natur hilft unseren Landwirten
Hundehalter sind sich oftmals nicht im Klaren darüber, welche Probleme sie und ihr vierbeiniger Liebling hervorrufen. So ist z. B. das Werfen von Stöcken oder anderen Gegenständen in die Wiesen, um sie vom Hund apportieren zu lassen, gefährlich für die Landwirtschaft. Denn letztlich bleiben sie auf der Wiese liegen, werden durch die Erntemaschinen zertrümmert und gelangen so in den Futtertrog.

Außerdem birgt Hundekot Krankheitskeime und Parasiten. Führen Sie sich die Auswirkungen bei Wiesenflächen, die als Grundlage für die Milchproduktion dienen, oder beim Gemüse- und Salatanbau vor Augen. Sicherlich steht das Thema „Appetitlichkeit" für Sie als Verbraucher hier im Vordergrund.

Es liegt an Ihnen als Hundehalter, auf das Verhalten Ihres Hundes einzuwirken. Bitte helfen Sie unseren Landwirten.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Allgemeine Straßenreinigung

Fahrzeuge bitte in der Garage oder dem eigenen Grundstück parken

Nach der langen Winterzeit hat die Marktgemeinde auch heuer wieder einen einmaligen Auftrag zur Straßenreinigung erteilt. Die Kehrmaschine wird von **Montag, 26. März 2018 bis Mittwoch, 28. März 2018** im Gemeindegebiet unterwegs sein.
Um eine möglichst lückenlose Reinigung zu erzielen, werden die Kraftfahrer gebeten, Fahrzeuge nach Möglichkeit in der Garage bzw. auf dem eigenen Grundstück abzustellen.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

pms gmbh offsetdruck
pms

PMS GmbH Offsetdruck
Sperbersloher Straße 124
90530 Wendelstein

Telefon (0 91 29) 90 99 59 - 0
Telefax (0 91 29) 90 99 59 - 20
info@pms-offsetdruck.de
www.pms-offsetdruck.de

Wir freuen uns, das neue Mitteilungsblatt »BürgerInfo - Wir in Schwanstetten« für Sie drucken zu dürfen.

DER BLAUE ENGEL
FSC www.fsc.org FSC® C020487 Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft
PEFC PEFC/04-31-1830 Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft www.pefc.de
Klimaneutral Drucken powered by ClimatePartner

Ihr innovativer und kompetenter Partner für anspruchsvolle Werbung, Broschüren, Kataloge, Bücher, Prospekte und Mailings.

Mit unserer Qualität, Liefertreue und Umwelt-Zertifizierungen werden wir den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht.

Wir bieten Ihnen Gestaltung, Druck, Weiterverarbeitung, Personalisierung, Handling und Versand aus einer Hand.

Markt Schwanstetten

Spendenübergabe an die Lebenshilfe Schwabach Roth und die Schwanstettener Fußballjugend

Geldsegen für gute Zwecke

Stolze 10.100 € sind bei der 46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider in Kooperation mit der Markgemeinde Schwanstetten zusammengekommen. Jeweils zur Hälfte fließt der Erlös an die Lebenshilfe Schwabach-Roth e.V. sowie die Spielgemeinschaft der Fußballjugend Schwand Leerstetten.

Marcel Schneider (2. von links) mit (v.l.n.r.): Bürgermeister Robert Pfann, Stiftungsrat Willi Maueröder, Gerhard Engelhardt (Vorsitzender Lebenshilfe), Werner Schemm (Leiter Frühförderung Lebenshilfe), Michael Simon (SG Schwand Leerstetten), Stiftungsräte Fritz Schrödel und Wolfgang Hutflesz, Andrea Stellwag (Geschäftsstellenleiterin Sparkasse Schwanstetten) und Ulrich Klein (SG Schwand Leerstetten)

Die Lebenshilfe wird das Geld im Bereich der Frühförderung ein sogenanntes Hörverarbeitungsprogramm in der Außenstelle Roth investieren. Außerdem soll in Schwabach der Eingangs- und Aufenthaltsbereich für Eltern und Geschwisterkinder, die hier oftmals länger warten müssen, ansprechender gestaltet werden.

In Schwanstetten kommt die Spende der örtlichen Fußballjugend zugute. Es soll ein neuer Mannschaftsbus angeschafft werden. Der alte Bus, mit dem die Fußball-Jungs gemeinsam zu den Auswärtsspielen fahren, hat inzwischen über 200.000 km auf dem Buckel, springt teilweise nicht mehr richtig an und Störungen und Reparaturen häufen sich. Die Idee, das Geld für einen neuen Mannschaftsbus zu verwenden, hatte Willi Maueröder, Mitglied im Stiftungsrat der Bügerstiftung Schwanstetten und regelmäßig großzügiger Unterstützer der Fußballjugend.

„Die Gala hat wieder einmal gezeigt, wieviel Solidarität in der Region vorhanden ist. Gerade auch hier vor Ort gibt es viele Menschen und Projekte, die Unterstützung benötigen", ist Marcel Schneider, der Initiator der erfolgreichen Benefiz-Veranstaltungsreihe überzeugt. Der große Erfolg, seines inzwischen 46. Benefiz-Abends, gibt ihm Recht. So haben Bariton-Sänger Kurt Schober, Musical Star André Sultan-Sade und die Rapper von Brak´Lul an diesem Abend gerne für den guten Zweck auf ihre Gagen verzichtet. Auch die Schirmherrin der Veranstaltung, Silke Kraushaar-Pielach, lies es sich nicht nehmen extra aus Thüringen anzureisen.

Auch die Sparkasse Mittelfranken-Süd und die Raiffeisenbank Roth-Schwabach zeigten Herz und sponserten die Veranstaltung kräftig.

Bei der Spendenübergabe im Rathaus Schwanstetten gab es neben dem „Geldsegen" noch weitere positive Effekte des Benefiz-Gedanken. So lud die Führungsriege der Spielgemeinschaft Schwand Leerstetten, Michael Simon und Ulrich Klein, spontan die Jugendlichen der Lebenshilfe zu einem gemeinsamen Trainingsnachmittag ein. Im Gegenzug wird das Kennzeichen für den neuen Mannschaftsbus in den Werkstätten der Lebenshilfe kostenfrei angefertigt.

Schon jetzt hat Marcel Schneider die nächsten Benefiz-Aktionen in Planung. Am 10. März 2018 in der Reichswaldhalle in Feucht in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Feucht und am 14. April 2018 in Schwabach gemeinsam mit der Uwe Feser Kinderstiftung. Bedauerlicherweise werden im April die Benefiz-Veranstaltung der Gemeinde Rednitzhembach in Rednitzhembach und die Veranstaltung von Marcel Schneider in Schwabach am gleichen Tag stattfinden. „Dies ist in keiner Weise als Konkurrenzsituation zu verstehen, sondern lediglich Zufall.

Sowohl Renditzhembachs Bürgermeister Jürgen Spahl als auch mir liegen die Unterstützung guter Zwecke sehr am Herzen und zufällig fallen unsere Veranstaltungen im Jahr 2018 auf den gleichen Termin," so Marcel Schneider.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Für den Notfall

Wichtige Rufnummern immer zur Hand

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Rettungsdienst/Notarzt: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Zahnärztlicher Notdienst: www.notdienst-zahn.de

Zentraler Notruf zum Kartensperren: 116 116

Telefonseelsorge:
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Kinder- und Jugendtelefon: 116 111

Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach:
09122 81919

Giftnotruf: 0911 3982451

Apothekennotruf: 0800 00 22833

N-Ergie/Stromnotruf:
01802 713538 Festnetz (kostenlos)

Telekom Service Hotline:
0800 3301000 Störungen Festnetz
0800 3202202 Störungen Mobilfunk

Markt Schwanstetten

Herzliche Einladung zur Sportlerehrung

Ehrenabend mit Showeinlagen

Am **Freitag, den 16. März 2018 um 18 Uhr** ist es wieder soweit. Der Markt Schwanstetten ehrt in der **Gemeindehalle** eine Vielzahl von Sportlerinnen und Sportler für ihre Erfolge im vergangenen Jahr. Die zu Ehrenden sowie die jeweiligen Vereine erhalten eine persönliche Einladung per Post. Familienangehörige und interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen.

Aufgelockert wird der Ehrenabend durch zwei Showeinlagen. Die Ballettmädels des SV Leerstetten 1960 e.V. werden unter der Leitung von Gudrun Hoh ihr Können präsentieren. Außerdem sorgt die Fun-Dance-Gruppe des TSG 08 Roth für gute Stimmung in der Halle.

© pongnathee - Fotolia.com

Nachdem der Markt Schwanstetten 2018 sein 40-jähriges Bestehen feiert, erhalten alle Geehrten in diesem Jahr ein besonderes »Give-away«, dass sie sicherlich beim Trainieren gut gebrauchen können. Der Mark Schwanstetten freut sich auf einen abwechslungsreichen Ehrenabend!

Sportlerehrung 2017,
Freitag, 16.03.2018, 18 Uhr,
Gemeindehalle Schwanstetten,
Rathausplatz 2

Kontakt:
Ehrungswesen, Marion Reuß
Tel. 09170 289 28

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Ingeborg und Johann Lauterkorn feierten „Diamantene“

Gemeinsam werden alle Herausforderungen gemeistert

Ingeborg und Johann Lauterkorn - beide gebürtige Schwander - konnten dieser Tage stolze 60 gemeinsame Ehejahre feiern. Die Glückwünsche der Marktgemeinde wurden von Bürgermeister Robert Pfann mit einem kulinarischen Präsentkorb überbracht. Auch Landrat Herbert Eckstein ließ es sich nicht nehmen, dem Jubelpaar ebenfalls seine Anerkennung zu diesem langen Eheglück auszusprechen.

Das Jubelpaar „eingerahmt“ von Landrat Herbert Eckstein und Bürgermeister Robert Pfann © Markt Schwanstetten

Der Bräutigam erlernte das Müllerhandwerk in einer Mühle in Schwabach. Die fortschreitende Automatisierung in dieser Branche führte dazu, dass Johann einen beruflichen Neuanfang wagte und bis zum Renteneintritt bei Siemens im Trafowerk in Nürnberg beschäftigt war. Gattin Ingeborg trug ebenfalls zum Lebensunterhalt bei. Zunächst arbeitete sie bei der Gummifabrik Hartmann in der Nachbargemeinde Rednitzhembach und war dann später bei der ortsansässigen Druckerei Schauer tätig. Damit noch nicht genug, pflegte sie auch noch liebevoll ihre kranke Mutter.

Kennengelernt haben sich die Lauterkorns als sie mit gemeinsamen Freunden mit dem Motorrad ins Kino fuhren. So fuhr die Braut als Sozia direkt ins Herz ihres „Hannes“. Es dauerte auch nicht lange bis am 25. Januar 1958 die Hochzeitsglocken in der ev. Johanneskirche Schwand läuteten. Die Ehe brachte drei Kinder, drei Enkel und einen Urenkel hervor.

Hannes Lauterkorn hat ein großes Herz für den Fußball. Bereits als 14-jähriger kickte er für seinen 1. FC Schwand. Immer wenn Not am Mann war, sprang Hannes ein und war zur Stelle um seinen Verein zu helfen. Sei es als Trainer und Betreuer in der Fußballjugend oder auch als Masseur. Seine „heilenden“ Hände haben die Schwander Kicker 1997 sogar in die Bezirksliga massiert.

Wenn es mal nicht um Fußball geht, wird Karten gespielt. Eine große Leidenschaft, welche das Jubelpaar miteinander verbindet. Während Hannes bis vor zwei Jahren mit den „Blau-Weiße Schwäne Schwand“ noch auf Turnieren Skat spielte, trifft sich Ingeborg mit Freundinnen zum wöchentlichen Rommé im Sportheim.

„Wir suchen immer das Gute in allem und jedem und versuchen, die Herausforderungen des Lebens gemeinsam zu meistern“, verrät das Jubelpaar ihr „Erfolgsrezept“ für 60 Jahre erfülltes Eheleben.

Marion Reuß, *Ehrungswesen*

Ein neues Zuhause ist wie ein neues Leben.

Deshalb ist die Immobilienvermittlung vor allem von Gefühlen und Emotionen geprägt.

Mit viel Fingerspitzengefühl und individueller Kreativität bringe ich die Wünsche und Bedürfnisse von Anbietern und Suchenden zusammen oder finde Alternativen.

So kann ich mich seit über 20 Jahren über langfristig zufriedene Kunden freuen.

margita schemmel
immobilien

Hainbuchenweg 12 | D-90596 Schwanstetten
Fon 09170 - 7175 | Fax 032 223 781 737
m.schemmel@t-online.de
www.margita-schemmel-immobilien.de

Grundschule Schwanstetten

Feierliche Amtseinführung

Mit einer gelungenen Feier wurde die Konrektorin Ulla Nerreter in ihr neues Amt als Konrektorin an der Grundschule Schwanstetten eingeführt.

Kurz vor Weihnachten fand nun auch die offizielle Amtseinführungsfeier für Ulla Nerreter als stellvertretende Schulleiterin in der Gemeindehalle statt. „Wollt ihr wissen, wann man Feste feiern kann?", fragte die Klasse 4a mit Gesang einleitend in die festliche Runde. Darauf folgten Gruß- und Lobesworte einiger Redner. Von Schulrätin Ingrid Dröse über Bürgermeister Robert Pfann bis zu den Vertretern der Kirchen, des Elternbeirats, des Fördervereins der Schule und des Personalrats: Alle zeigten sich ebenso angetan von der Fachkompetenz wie auch von ihrer gelassenen, ruhigen und freundlichen Persönlichkeit. Die Klasse 4a brachte zudem ein „Herzliches Willkommen" mit ihrem einstudierten Tanz „Jiffy Mixer" zum Ausdruck. Das Kollegium hieß Ulla Nerreter ebenso herzlich willkommen und überreichte ihr eine schöne Geschenkebox mit guten Wünschen und wichtigen Utensilien für den Schulalltag. Diese sollten ihr unter anderem zeigen, dass sie hier an der Schule „goldrichtig" ist. Auch Schulleiterin Jutta Schneider fand wertschätzende Willkommensworte für Frau Nerreter.

Das letzte Wort hatte schließlich die Hauptperson selbst, deren Rede zu einem Dankeschön avancierte; einem Dankeschön an alle, die ihren Teil zum offenen und freundlichen Empfang, zum problemlosen Start und zu einer solch wunderschönen Feier beigetragen hatten. Ehe diese in den gemütlichen Teil überging, wurde noch einmal Ulla Nerreters pädagogischer Leitspruch ins Gedächtnis gerufen: „Eine Atmosphäre der Achtung, der Anerkennung und der Akzeptanz aufbauen."

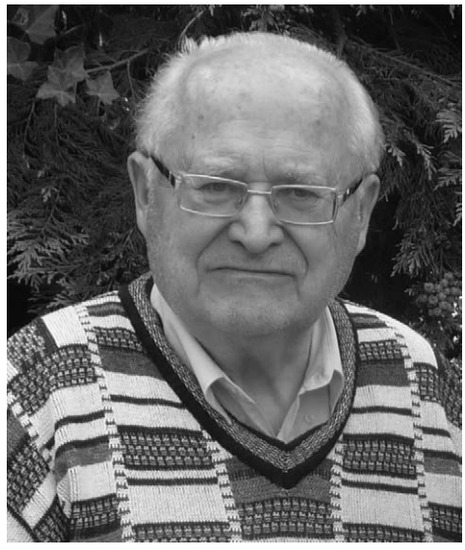
Gegenseitige Achtung und Wertschätzung sind für die neue Konrektorin ein festes Fundament bei der Arbeit mit Kindern und Kollegen in der Schulfamilie, bei dem sie sich besonders wohl fühlt. Der Grund für ihre Bewerbung an unserer Schule war deshalb auch, dass dieser ihr so wichtige Grundsatz genau dem Leitbild der Grundschule Schwanstetten entspricht.

Bernadett Kreitschmann, *Lehrerin*

Markt Schwanstetten

Nachruf Walter Mihatsch

Die Gemeinde betrauert das Ableben von Walter Mihatsch, der am 28. Januar 2018 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.



* 06.07.1933
† 28.01.2018

Walter Mihatsch hat jahrzehntelang durch sein politisches, musikalisches, kirchliches und gesellschaftliches Wirken die Entwicklung und das Zusammenleben in Schwanstetten entscheidend mitgeprägt. Für sein absolut herausragendes Engagement erhielt er die kommunale Verdienstmedaille, das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt und die Bürgermedaille in Silber der Marktgemeinde Schwanstetten.

24 Jahre lang war Walter Mihatsch Vorsitzender der Sängerfreunde Leerstetten und organisierte Feiern, Ehrungen, Festlichkeiten und pflegte Kontakte zu Hutton and Shenfield Choral Society in England. Aufgrund seines außergewöhnlich hohen Einsatzes für den Chor wurde er zum Ehrenvorsitzenden der Sängerfreunde ernannt. Parallel war er 23 Jahre lang Chorleiter bei der Liedertafel Schaftnach und auch den Chor der Fleischerinnung Nürnberg dirigierte er.

Als Gründungsmitglied und Satzungsgeber der Freien Wähler wurde er 2008 zum Ehrenmitglied ernannt. 18 Jahre lang saß er auch für die Freien Wähler im Marktgemeinderat. Über Parteigrenzen hinweg genoss er mit seiner verbindlichen Art und seinen eloquenten Reden hohes Ansehen. Unvergessen ist sein Einsatz in der Bürgerinitiative, die maßgeblich Anteil daran hatte, dass der Rangierbahnhof und die Fernbahntrasse im Reichswald verhindert wurden.

Neben den Sängerfreunden Leerstetten und den Freien Wähler war Walter Mihatsch in vielen anderen Vereinen – wie z.B. dem Waldimkerverein, der Feuerwehr Leerstetten, dem Diakoniverein, dem Freundeskreis La Haye Du Puits oder dem Soldaten und Kameradschaftsverein Leerstetten und Umgebung - langjähriges Mitglied und geschätzter Ratgeber.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

Preisverleihung Luftballonwettbewerb

Alle Ballons flogen Richtung Norden

Tolle Preise konnte Bürgermeister Robert Pfann den fünf glücklichen Gewinnern des Luftballonwettbewerbs 2017 überreichen.

Rund 300 mit Helium gefüllte Ballons verteilte das Team des Jugendtreffs im vergangenen Jahr am Walpurgismarkt. Nur fünf Postkarten wurden gefunden und an den Markt Schwanstetten wieder zurückgeschickt. Alle Fünf schafften es somit auf das Siegertreppchen.

Am Wettbewerbstag wehte der Wind offensichtlich aus Süden, da alle Ballons nach Norden geflogen waren. Mit 104 Kilometern gewann **Helena Riggers** den ersten Preis. Ihr Ballon flog dank des guten Windes bis ins oberfränkische Seßlach/OT Dietersdorf.
Den zweiten Platz erreichte ihre Schwester **Mailin Riggers**. Ihr Ballon schaffte es 100 Kilometer weit bis Birkach/Kreis Hassberge.
Katharina Klaus durfte sich mit einer Flugweite von 72 Kilometern nach Drosendorf über Platz 3 freuen.
Leonhard Rühl erreichte mit 32 Kilometern bis Erlangen den 4. Platz.
Der Ballon auf Platz 5. von **Tom Sadenwater** flog 11 Kilometer bis nach Nürnberg.

Alle Kinder erhielten Gutscheine für die Buchhandlung am Sägerhof oder das Spielzeuggeschäft Toys R Us, so dass sie sich selbst einen Wunsch erfüllen können.

Stefanie Weidner, *Kulturamtsleitung*

Stolz präsentieren die Gewinner ihre Urkunden und Preise vor dem Rathaus

Markt Schwanstetten

Aktuelles aus der SeniorenHilfe / NachbarschaftsHilfe Schwanstetten

Endlich ein aktuelles Foto von uns

In dieser Ausgabe stellt sich unser Gremium vor.
Leider nicht vollständig, fünf Mitglieder waren verhindert.

SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe © Angelika Wasserburger

Zurzeit sind wir 26 Aktive. Sie werden der Meinung sein, so eine große Gruppe! Im Gegenzug stehen aber über 100 Klienten die uns um Unterstützung bitten, natürlich nicht jede Woche und jeden Monat. Das könnten wir nicht schaffen. Weiter ist zu bedenken, nicht jeder in unserer Runde steht für alle Hilfsangebote zur Verfügung. Es gibt die Gruppe der Rufbereitschaft, der Fahrer(innen), des Besuchsdienstes und der Unterstützer in schriftlichen Angelegenheiten. Wer was macht, entscheidet jeder selbst. Auch wann und wie oft, bleibt einem jeden überlassen. Unsere Arbeit erfolgt ehrenamtlich. Die Marktgemeinde ist Träger und somit sind wir auch versichert.

Wenn Ihnen wichtig ist, dass Schwanstetten eine noch seniorenfreundlichere Gemeinde wird, machen Sie mit bei uns und melden sich!

Für Anregungen und Fragen stehen folgende Rufnummern zur Verfügung: **09170 28927** oder **09170 2222**

Informieren Sie sich auch im Internet unter: **www.schwanstetten.de/jugend-gesundheit-soziales/seniorenhilfenachbarschaftshilfe/**

Für die Terminabsprache der Einsätze beachten Sie bitte unsere Rufnummer 01577 933 06 45
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr.
Hilfsanforderung mindestens 48 Stunden vor Einsatz.

Angelika Wasserburger, *Vorsitzende der SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe* ■

Markt Schwanstetten

Aktuelle Veranstaltungen

Alle wichtigen Termine in der Gemeinde Schwanstetten auf einen Blick

Di., 27.02.
Ökumenisches Frauenfrühstück Schwanstetten „Weibliche Gottesbilder“,
Ref.: Ulrike Knörlein, Dipl. Theologin,
9 Uhr, Ev. Gemeindehaus Leerstetten

Do., 01.03.
Jahresversammlung
Liedertafel 1862 Schwand
19.30 Uhr, Sportheim Schwand, Musikzimmer

Fr., 02.03.
Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen – aus Surinam: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!”
19 Uhr, Gottesdienst,
Kath. Kirche Hlgst. Dreifaltigkeit Schwand,
anschl. gemeinsames südamerik.
Essen im Kath. Kirchenzentrum

Sa., 03.03.
Preisschafkopfen FFW Schwand,
19 Uhr, Feuerwehrhaus Schwand

Sa., 03.03.
Hammelessen Jagdgenossenschaft Leerstetten, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Goldenen Lamm”

So., 04.03.
Jugendgottesdienst, 17 Uhr,
Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten

Di., 06.03.
Öffentliches Asylcafé,
Helferkreis Asyl Schwanstetten,
16 Uhr, Ev. Gemeindehaus Schwand

Mi., 07.03.
Studienabend Verein für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter Bayern e.V.,
20 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n“,
Eintritt: 5 €

Do., 08.03.
Jahresversammlung Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten,
19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n”

Do., 08.03.
Jahresversammlung Freundeskreis La Haye du Puits, 19 Uhr, Sportheim Schwand

Fr., 09.03.
Jahresversammlung Kolpingsfamilie Schwanstetten, 18 Uhr, Messe für verstorbene Kolpingmitglieder, anschl. Imbiss,
19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, mit Diashow, Kath. Kirchenzentrum Schwanstetten

Fr., 09.03.
5. Grünkohlessen Bündnis 90 / Die Grünen Schwanstetten,
19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n”,
Gastrednerin: MdL Katharina Schulze,
Anmeldung: Tel.: 2340

Fr., 09.03.
Jahresversammlung FFW Leerstetten,
19 Uhr, Gasthaus „Zum Goldenen Lamm“

Sa., 10.03.
Winterwanderung DAV Schwanstetten,
Busabfahrt Parkplatz Alte Straße,
weitere Infos: Homepage DAV

Sa., 10.03.
Märzenbecherwanderung in die Soos
Bund Naturschutz Ortsgruppe Schwanstetten, 15 Uhr, Schleuse Leerstetten

So., 11.03.
Konzert: „Chorgesang und Orgelklang - Misa Criolla” Kath. Kirchengemeinde Schwanstetten, 17 Uhr, Kath. Kirche Hlgst. Dreifaltigkeit Schwand, mit dem Liederkranz Wendelstein und Organisten des Pfarrverbandes

Mi., 14.03.
Jahresversammlung K.i.S., 19.30 Uhr,
Restaurant „Bürger Stub´n”

Mi., 14.03.
Jahresversammlung Sterbekasse Schwand und Umgebung, 19 Uhr, Sportgaststätte
1. FC Schwand

Do., 15.03.
Tanzabend AWO Schwanstetten, 18.30 Uhr,
Kulturscheune Leerstetten, Eintritt: 6 €/erm. 5 €

Fr., 16.03.
Sportlerehrung Markt Schwanstetten,
18 Uhr, Gemeindehalle

Sa., 17.03.
Kinder-Ausstattungs-Basar, Frauentreff „Sekt oder Hugo” und Krabbelgruppe der Ev. Kirchengemeinde Leerstetten, 9 Uhr (Einlass f. Schwangere u. Mütter ab 8.30 Uhr),
Ev. Gemeindehaus Leerstetten

Sa., 17.03.
Jahresversammlung, Jagdgenossenschaft Schwand, 19 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n”

Sa., 17.03.
Duo Esculando - Klaus Jäckle, Gitarre und Anna Lenda, Violoncello K.i.S.,
20 Uhr, Kulturscheune Leerstetten,
Eintritt: 15 €/erm. 12 €

So., 18.03.
Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst,
9.30 Uhr, Ev. Peter- u. Paulskirche Leerstetten

So., 18.03.
Bunter Nachmittag des 1. FC Schwand,
14 Uhr, Sportheim Schwand

So., 18.03.
Jahresversammlung Soldaten- u. Kameradschaftsverein Leerstetten und Umgebung,
14 Uhr, Gasthaus „Zum Goldenen Lamm“

Mi., 21.03.
Mundart-Lesung zum Welttag der Poesie
Volkshochschule Schwanstetten, 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr), Kulturscheune Leerstetten

Mi., 21.03.
Mitgliederversammlung,
Museumsverein Schwanstetten,
19.30 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n”

Fr., 23.03.
Osterbrunnenfeier, Obst- u. Gartenbauverein Schwanstetten, 16 Uhr, Marktplatz Schwand

Fr., 23.03.
Jahresversammlung mit Neuwahlen
FC Schwand, 19 Uhr, Sportheim Schwand

Fr., 23.03.
Jahresversammlung mit Neuwahlen
DAV Schwanstetten,
19.30 Uhr, Restaurant „Bürger Stub´n“

Fr., 23.03.
Jahresversammlung SPD Schwanstetten
19.30 Uhr, Gasthaus „Zur Linde“,
Mittelhembach

Sa., 24.03.
Tagesveranstaltung Verein für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter Bayern e.V.,
9.30 Uhr, Kulturscheune Leerstetten,
Referentin: Anna Maria Hauenstein-Schneider,
Eintritt: 55 €/erm. 25 €

So., 25.03.
Konfirmation, 9.30 Uhr, Festgottesdienst mit Posaunenchor, Ev. Johanneskirche Schwand

Bündnis 90/Die Grünen

Grünkohlessen mit Politik

in den »Bürger Stub'n«

Fr. 09.03.
Beginn: 19 Uhr

Beim geselligen Grünkohlessen des Ortsverbandes Schwanstetten von Bündnis 90/Die Grünen bekommen die Besucher nicht nur kulinarische Highlights, sondern auch einen prominenten Gast und Politik geboten.

Das Essen in den »Bürger Stub'n« startet am Freitag, 9. März, um 19 Uhr, ab etwa 20 Uhr wird dann Gastrednerin **Katharina Schulze MdL**, Fraktionssprecherin Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag, sprechen. Damit das Restaurant »Bürgerstub'n« das Essen planen kann, ist eine Anmeldung bis **Donnerstag, 1. März,** notwendig unter Telefon 09170 2340 oder E-Mail: ov.schwanstetten@gruene.de). **Die Kosten für das Grünkohlessen werden vor Ort eingesammelt.**
Wo: Restaurant »Bürger Stub´n«, Rathausplatz 2, 90596 Schwanstetten

---

K.I.S. Schwanstetten e. V.

Duo Esculando -

Klaus Jäckle, Gitarre & Anna Lenda, Violoncello

Sa. 17.03.
20 bis 22 Uhr

Das Duo Esculando bietet ein virtuoses und romantisches Wechselspiel zwischen Violoncello und Gitarre: unerhört geistreich und phantasievoll.

Das Repertoire beinhaltet u. a. den „Sommer" von Antonio Vivaldi (aus den „Vier Jahreszeiten"), eigens arrangierte Werke von Chopin,Tschaikowsky, Saint-Saëns, de Falla, Piazzolla und natürlich Flamenco-Rhythmen.

Anna Lenda, Klaus Jäckle

Anna Lenda - Violoncello begann im Alter von sieben Jahren an der Musikschule in Krakau mit dem Cellospiel. 2003 schloss sie ihr Studium an der dortigen Hochschule für Musik mit Auszeichnung ab. Ein zweites Studium absolvierte sie in Stuttgart. Die zweifache Preisträgerin der „Stiftung für Internationale Meisterkurse" in Zürich lebt seit 2003 in Stuttgart, wo sie als Solistin, kammermusikalisch und pädagogisch tätig ist.
Klaus Jäckle – Gitarre beendete sein Studium mit Auszeichnung am Salzburger Mozarteum. Der Meistergitarrist spielte als gefragter Solist und Kammermusiker u. a. in der Berliner Philharmonie, im Gewandhaus Leipzig und auf renommierten Festivals. Sein Gitarrenspiel basiert auf der Schule von Francisco Tárrega. „Poesie und Leidenschaft zugleich" und „ein Stilist der besonderen Güte", so lautet der Tenor der Presse über Klaus Jäckle.
Wo: Kulturscheune Leerstetten, Hauptstr. 6a, Schwanstetten
Kartenvorverkauf: *kiskarten@schwanstetten-online.de* , Buchhandlung am Sägerhof, Ortsteil Schwand, Alte Str. 11, 09170 - 94 77 66, OMV-Tankstelle, Ortsteil Leerstetten, Hauptstr. 17, 09170 - 97 73 24, ermäßigte Karten für K.i.S.-Mitglieder, Schüler, Studenten und Auszubildende nur in der Buchhandlung am Sägerhof

---

Markt Schwanstetten

»Soho ist Gosdnhuuf«

Mundart-Lesung mit Friedrich Ach

Mi. 21.03.
19.30 – 21 Uhr

Freikarten zu gewinnen

Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen und gemütlichen Abend in der Kulturscheune. Der Nürnberger Mundart-Dichter Friedrich Ach liest seine fränkische »Mackie-Messer-Moritat« sowie andere wortwitz-durchsetzte Dialekt-Miniaturen, in denen er unseren Alltag humorvoll hinterfragt. Die musikalische Umrahmung übernimmt Hermann Lahm mit seiner Quetsch'n.
Ein Glas Frankenwein ist im Eintrittspreis enthalten. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Marktgemeinde Schwanstetten verlosen wir 2 x 2 Freikarten für die Lesung. Schicken Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff "Freikarten Mundart Lesung" an kulturamt@schwanstetten.de . Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.
Wo: Kulturscheune Leerstetten, Hauptstr. 6a, **Gebühr:** 5,- €, um **Anmeldung** unter www.vhs-roth.de wird gebeten (Kurs-Nr. 50015), Abendkasse ist möglich. Volkshochschule Schwanstetten, Birgit Jansen, Tel. 09170/289-24

AKTIONSBÜNDNIS Schwanstetten ist bunt und schaut nicht weg

Filmabend mit Diskussion

Do. 22.03.
19 bis 21 Uhr

Es wird der Preisgekrönter Dokumentarfilm »Die Arier!« von Mo Asumang gezeigt. Im Anschluss daran findet eine Diskussion über den Inhalt des Films statt.

»Die Arier« ist ein Dokumentarfilm über rechte Bewegungen weltweit – und ihre falsche Inanspruchnahme des Attributs »Arier«. Ein Fehler, der mit dem französischen Philosophen Arthur de Gobineau begann und von den Nationalsozialisten in ihre Rassentheorie eingebaut wurde. Mo Asumang begibt sich auf eine abenteuerliche Tour in die Abgründe rechter Bewegungen heute und findet heraus, dass die Arier eigentlich aus einem Gebiet kommen, das zum heutigen Iran gehört. »Die Arier« ist eine persönliche Reise in den Wahnsinn des Rassismus, auf der Mo Asumang neben deutschen Neo-Nazis auch den führenden Rassisten in den USA, den berüchtigten Tom Metzger, sowie Ku Klux Klan Mitglieder trifft.
Die »richtigen« Arier im Iran hingegen, sind freundliche und offene Menschen. Sie wollen mit Rassismus nichts zu tun haben, geschweige denn eine höherwertige Rasse sein.
Wo: Kulturscheune Leerstetten, Hauptstraße 6 A, 90596 Schwanstetten

---

Markt Schwanstetten

Neuigkeiten aus dem Jugendtreff »Cosmic Gate«

Programm März 2018

TEENTREFF Montag und Mittwoch, 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
für Teens ab der 5. Klasse

MÄDCHENTREFF Dienstag, 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
für Mädels ab 13 Jahren

OFFENER TREFF Donnerstag, 17.00 Uhr - 20.00 Uhr
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren

KIDSTREFF Freitag, 15.30 Uhr - 17.00 Uhr
für Kinder der 1. bis 4. Klasse

- **02.03.2018: Das große Dschungel-Essen**
- **09.03.2018: Schnitzeljagd**
- **16.03.2018: Übernachtung im Jugendtreff**
Wir treffen uns im Jugendtreff um 17.00 Uhr, bereiten uns eine Brotzeit zum Mitnehmen vor und wandern dann gemeinsam ins Megaplay. Um ca. 20.00 Uhr machen wir uns auf den Rückweg in den Jugendtreff, bereiten unser Nachtlager vor, Spielen noch etwas und beenden den Abend mit einem Film. Um 8.30 Uhr werdet Ihr von Euren Eltern wieder abgeholt. Bitte an Isomatte, Schlafsack, Taschenlampe, Zahnputzsachen denken! Unkostenbeitrag: 4,– € (Bitte in bar mitbringen!)
Die Teilnahme ist auf maximal 15 Kinder beschränkt.
Eine Anmeldung bis Mittwoch, den 14.03.2018 per Telefon oder E-Mail ist deshalb unbedingt erforderlich.
- **23.03.2018: Ostereier bemalen**
(Bringt bitte 3 - 5 hartgekochte oder ausgepustete Eier mit)

OFFENER TREFF
Freitag, 18.00 Uhr - 21.00 Uhr
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren
Jeden letzten Freitag im Monat ist der Offene Treff geschlossen!

An jedem ersten Freitag im Monat planen wir eine besondere Aktion.

Wir freuen uns auf Euch,

Jürgen Fugmann (Leitung Jugendtreff),

Marcus Meyer (Pädagogischer Mitarbeiter)

Jugendtreff Cosmic Gate, Lohweg 2 a,
(im UG der evang. Kita Regenbogen)
Telefon: 09170 971 999 2
E-Mail: *jugendtreff@schwanstetten.de*
www.facebook.com/JugendtreffCosmicGate

AWO-Kindergarten »Sonnenschein« Schwanstetten

Adventstournee des KiTa-Chors

Die Sänger der AWO-Kita Sonnenschein waren mit Ihren Betreuern, Frau Mederer, Frau Schmeißer und Frau Reichert in der Vorweihnachtszeit auf „Tournee" durch die Gemeinde.

Am 02.12. bereicherten die Kinder die Nikolausfeier des AWO-Ortsvereins. Dort gaben sie Lieder wie „Zündet das Feuer an", „Ein bisschen so wie Martin" und einen Lichtertanz zum Besten.

Auf der Eröffnung der Kinderweihnacht am 09.12. sangen die Kinder in einem Gemeinschaftsprojekt mit dem Katholischen Kinderhauses trotz eisiger Kälte ebenfalls zwei Lieder. Die Vielzahl von Kinderstimmen konnte hier den Rathausplatz besonders zum Klingen bringen.

Zum Abschluss besuchten unsere eifrigen Chorsänger wie in jedem Jahr den Seniorenkreis im Evangelischen Gemeindehaus in Leerstetten. Hier konnten die Kinder nochmals ihr gesamtes Repertoire der Weihnachtszeit zum Besten geben und somit ein Lächeln in die Gesichter der Senioren zaubern. Entlohnt wurden unsere Künstler anschließend mit viel Applaus, Getränken, Muffins und Plätzchen.

***Regina Reichert,** Erzieherin*

AWO-Kindergarten »Sonnenschein« Schwanstetten

Weihnachtspakete für bedürftige Kinder

KiTa-Kinder bescherten hilfebedürftigen Kindern frohe Weihnachten

Nunmehr zum vierten Mal organisierte die Erzieherin Simone Kaute im Dezember letzten Jahres die Weihnachtsaktion in unserer KiTa.

Viele unserer Kinder haben gemeinsam mit ihren Eltern Weihnachtspakete für Kinder gepackt, denen es nicht so gut geht wie uns.

Spielsachen, Stifte, Süßigkeiten und Hygieneartikel wurden für Kinder in verschiedenen Altersstufen liebevoll verpackt. Stolz halfen die Kinder bei der Übergabe an einen Mitarbeiter der Hilfsorganisation OASE Hersbruck.

Mit kleinem Aufwand konnte so vielen Kindern in Osteuropa eine große Weihnachtsfreude gemacht werden.

***Sandra Thäter,** Elternbeirat*

AusBlick & RückBlick: Aktuelles aus der Gemeindebücherei

AusBlick

Eins – zwei – drei - große Hexerei
Lesung für kleine Hexen ab 4 Jahren, sowie alle Mädchen und Jungs, die es noch werden wollen am **Donnerstag, 15. März 2018 um 16.00 Uhr**
Margit Städler möchte euch diesmal in die Welt der ganz richtigen Hexen einführen. Dazu liest sie aus der „Kleinen Hexe" von Otfried Preußler vor, und ihr werdet auch von Lisbeth, der kleinen Hexe, die auf Reisen geht, hören. Außerdem könnt ihr erfahren, welches gemütliche Leben „Frida, die kleine Waldhexe" in ihrem hübschen Häuschen mitten im Wald so führt. Und wer gerne in Hexenkleidung, mit Raben auf der Schulter oder auch einfach nur mit Hexenbesen oder Zauberstab kommen möchte, ist herzlich willkommen.

RückBlick

Mit **„Egon schwänzt die Schule"** begeisterten Sabine Körner und Tochter Anna im Januar all die zahlreich erschienenen Fans, die sich nicht zuletzt auch wegen einer ganzen Menge toller Spiele eingefunden hatten, die Frau Körner in die Bücherei mitbrachte.

Sabine Körner las „Egon schwänzt die Schule"

Buchfaltkurs mit Michael Hardenfels

Buchfaltkurs
mit Michael Hardenfels in Zusammenarbeit mit der VHS „Ich mache eine große Maus", und „Kann ich ein Schwein basteln?" waren gleich die ersten Fragen. Als Fingerübung zum Aufwärmen versuchten sich alle Kinder erst einmal an einem wunderschönen Schmetterling. Wie im Flug vergingen dann zwei Stunden, während derer ein Tier nach dem anderen entstand. Und auch wenn ein besonders wilder Bastler mit Klebstoff an den Fingern verzweifelte, war ihm die Hilfe der anderen gewiss. Michael Hardenfels kümmerte sich ganz rührend um alle seine Zöglinge und bewahrte auch trotz Kleberunfall immer die Ruhe.

Wichtiges

Medientausch Ende Februar: Ab Anfang März gibt es bereits wieder neuen Stoff zum Hören und zum Filme gucken.

Gisela Ripperger, Mitarbeiterin Bücherei

Ursula Deinzer, Bücherleitung

Für Sie gelesen - Buchtipps

Die Zweisamkeit der Einzelgänger - Joachim Meyerhoff

„Willst du dich umbringen?" Schon dieser erste Satz der jungen Dame mit den viel zu großen Zähnen, die ihn auf Anhieb faszinierte, hätte dem aufstrebenden, aber doch recht erfolglosen Jungschauspieler besser eine Warnung sein sollen.
Mit Haut und Haar und allem, was er hat, lässt sich Joachim Meyerhoff jedoch auf diese schwierige, aber auch höchst beglückende Beziehung ein. Und nicht nur auf diese eine…

Die wundersame Reise eines verlorenen Gegenstandes - Salvatore Basile

Seit er als Kind von seiner Mutter verlassen wurde, lebt der 30-jährige Michele isoliert von der Außenwelt in der Bahnstation einer verschlafenen Ortschaft in Italien, wo er auch als Bahnwärter angestellt ist. Als er die quirlige Elena kennenlernt und er sein altes Tagebuch findet, das seine Mutter damals mitnahm, fasst Michele den Entschluss, sich auf die Suche nach seiner Mutter zu machen. Michele begibt sich auf eine wundersame Reise voller Überraschungen . . .
Ein berührender teils trauriger Roman mit liebenswerten Charakteren.

Ursula Deinzer, *Büchereileitung*

Planung - Ausführung
Kundendienst - Notdienst
Heizungsanlagen
Sanitäranlagen
Solaranlagen
Komplette Badsanierung
Fliesenarbeiten
HEIZUNGS-SANITÄRTECHNIK
kraus GmbH
Azubi (m/w) zum Anlagenmechaniker (Sanitär, Heizung, Klima) gesucht.
Rehlingerstraße 10
90453 Nürnberg
Tel. 0911 / 88 88 111
Tel. 0911 / 63 24 490
Fax 0911 / 88 47 96
www.kraus-shk.de

Kath. Pfarramt Rednitzhembach

Pfarrkirche Heilig Kreuz, Untermainbacher Weg 24, 91126 Rednitzhembach

Kirche Heiligste Dreifaltigkeit,
Nürnberger Straße 49, 90596 Schwanstetten

Pfarramt: Pfarrer Michael Kneißl & Kaplan Kilian Schmidt
Gemeindereferentin: Gabi Zucker, T.: 0160 / 163 11 62
Schwester Carmina Unterburger: T.: 09170 / 97 22 863

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

So., 25.02., 10 Uhr
Heilige Messe mit Kindergottesdienst, anschl. **Fastenessen** (für die ganze Pfarrgemeinde), Kirchenzentrum Schwanstetten

So., 25.02., 18 Uhr
Abgabeschluss für die **Pfarrgemeinderatswahl** in Rednitzhembach und Schwanstetten – diese wird **als allgemeine Briefwahl** durchgeführt!

Di., 27.02., 9 Uhr
Ökum. Frauenfrühstück: „Weibliche Gottesbilder" mit Dipl. Theologin Ulrike Knörlein, ev. Gemeindehaus Leerstetten (Ökumene)

Di., 27.02., 20 Uhr
Ökumenekreis-Sitzung, ev. Gemeindehaus Leerstetten

Fr., 02.03., 19 Uhr
Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen aus Surinam: „Gottes Schöpfung ist sehr gut", im Kath. Kirchenzentrum Schwanstetten und in der ev. Kirche Rednitzhembach, anschl. gemütliches Beisammensein bei landestypischen Speisen

So., 04.03.,10 Uhr
Familiengottesdienst in Rednitzhembach

Di., 06.03., 19 Uhr
Kreuzwegandacht in Schwanstetten (Kolpingfamilie)

Di., 06.03., 16.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier im Sägerhof (Sr. Angelinde)

Fr., 09.03., 18 Uhr
Heilige Messe anschl. **Jahreshauptversammlung** der Kolpingfamilie, Kirchenzentrum Schwanstetten

So., 11.03., 17 Uhr
Konzert: Chorgesang und Orgelklang - „Misa Criolla" mit dem Liederkranz Wendelstein und Organisten des Pfarrverbandes an der „Königin der Instrumente", Kath. Kirche Schwanstetten

Di., 13.03., 14 Uhr
Seniorennachmittag mit Andacht, Schwanstetten

So., 18.03., 10 Uhr
Heilige Messe mit Kinderkirche, anschl. Kirchencafé, Schwanstetten

Mo., 19.03., 18 Uhr
Gottesdienst zum Josefstag, anschl. Josefifeier der Kolpingfamilie, Kirchenzentrum Schwanstetten

Mi., 21.03., 19.30 Uhr
Pubertät: „Wenn die Eltern schwierig werden" - Vortrag von Dr. Hausmann (Erwachsenenbildung), Pfarrsaal Rednitzhembach

Mi., 21.03., 19.30 Uhr
Ökum. Männertreff: „Infrastrukturentwicklung in Schwanstetten", Gast und Referent: Bürgermeister Robert Pfann, ev. Gemeindehaus Leerstetten

So., 25.03., 08.30 Uhr
Palmsonntag: Segnung der Palmzweige auf dem Rathausplatz, Prozession zur Pfarrkirche, **Sonntägliche Eucharistie** mit dem Kinderhaus, anschl. Palmbüschelverkauf in Rednitzhembach

So., 25.03., 10.30 Uhr
Segnung der Palmzweige am Harmer Weg, Prozession zur Kirche, **Sonntägliche Eucharistie** mit dem Kinderhaus, anschl. Palmbüschelverkauf in Schwanstetten

Do., 29.03., 20 Uhr
Gründonnerstag, **Messe vom Letzten Abendmahl** mit Fußwaschung, anschl. Eucharist. Anbetung, Pfarrk. Rhb.

Weitere Infos: **www.pfarrei-rednitzhembach.de**
Änderungen vorbehalten!

Sabine Theisinger, *Pfarrsekretärin*

D Wir danken allen, die sich in den Stunden des Abschieds von unserer lieben Mutter
A mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise
N ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.
K Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wilfried Vogt für seine einfühlsamen Worte.
E Die überwältigende Anteilnahme hat uns tief bewegt.

Kamilla Feder
*03.06.1931
† 29.01.2018

Monika Keuneke
Rainer Feder
Dagmar Herbst

Leerstetten im Februar 2018

Sterbekasse Schwand und Umgebung

Jahreshauptversammlung 2018 der Sterbekasse Schwand und Umgebung

Tagesordnung und weitere Informationen

Die Jahreshauptversammlung der Sterbekasse Schwand und Umgebung findet statt **am Mittwoch, 14.03.2018, 19.00 Uhr, in der Sportgaststätte des 1. FC Schwand**.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Verlesen des letzten Protokolls
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht der Revisoren und Entlastung
6. Anträge und Verschiedenes

Rudolf Kißkalt, *1. Vorsitzender*

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwand

Pfarramt Nürnberger Str. 8
Tel. 09170 / 13 58
Fax 09170 / 25 83
Pfarrer Hermann Thoma
www.schwand-evangelisch.de

Sekretärin Renate Pfann
Bürostunden Di. – Fr. von 8.30 - 11.30 Uhr,
montags geschlossen

pfarramt.schwand@elkb.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 25. Februar - 09.30 Uhr - Gottesdienst, Pfr. Polster

Mittwoch, 28. Februar - 19 Uhr - Passionsandacht, Pfr. Vogt

Freitag, 02. März - 19 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, in der Kath. Kirche Schwanstetten

Sonntag, 04. März - 09.30 Uhr - Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Thoma

Mittwoch, 07. März - 19 Uhr - Passionsandacht, Pfr. Jung

Sonntag, 11. März - 09.30 Uhr - Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, anschl. Fastenessen im Gemeindehaus

Mittwoch, 14. März - 19 Uhr - Passionsandacht, Pfr. Thoma

Sonntag, 18. März - 09.30 Uhr - Gottesdienst, Lektorin Astrid Scharpff

Mittwoch, 21. März - 16.30 Uhr - Gottesdienst am Sägerhof (Kapelle)

Samstag, 24. März - 16 Uhr - Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, umrahmt vom Kirchenchor

Palmsonntag, 25. März - 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor

Palmsonntag, 25. März - 17 Uhr - Schlussandacht zur Konfirmation

Gruppen und Kreise

Posaunenchor
Probe mittwochs ab 19.30 Uhr
im Gemeindehaus
Obmann: Friedrich Bauer (Tel.09170 / 29 31)
Chorleiter: Peter Lösch (Tel. 09170 / 29 47)

Kirchenchor
Probe dienstags um 20 Uhr
im Gemeindehaus
Chorleiterin: Ingrid Mayer,
Rittersbach, Ritterstr. 1 (Tel. 09172/2233)

Kinderchor
für Kinder von 5 bis 9 Jahren
Montag 14.15 - 14.45 Uhr
in der KiTa-„Regenbogen"
Montag 15 – 15.30 Uhr
im Hort (in der Grundschule)
Leitung: Ingrid Mayer, Tel. 09172/2233

Frauentreff
Treffen normalerweise jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus Schwand
Leitung: Ursula Leykauf, Schwand, Ackerstr. 2 (Tel. 09170 / 16 20)
Termin:
Freitag, 02. März; Weltgebetstag der Frauen; 19 Uhr in der kath. Kirche Schwanstetten

Seniorenkreis
Treffpunkt jeweils 1. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 05. März
Leitung: Brunhild Welling (Tel. 09170 / 18 58)

Handarbeitskreis
Treffen jeden 2. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 12. März
Leitung: Heidi Hagelauer (Tel. 09170/943737)

Jugendgruppe „Friendzone"
Treffen freitags um 18.30 Uhr
im Gemeindehaus
Leitung: Barbara Mederer (Tel. 09170 / 94 24 35)

Eltern-Kind-Gruppe „Bambini"
Für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren
Donnerstags 15 – 16.30 Uhr
im Gemeindehaus, ***jedoch nicht in den Schulferien und an Feiertagen***
Leitung: Anja Jamiel; Tel. 0176 / 32 34 69 99

Konfirmanden
10.03.2018 - 18 Uhr - Vorbereitung Fastenessen
11.03.2018 - 09.30 Uhr - Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst, anschl. Fastenessen in Gemeindehaus
23.03.2018 - 15 Uhr - Probe für den Konfirmationsfestgottesdienst
24.03.2018 - 16 Uhr - Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
25.03.2018 - 09.30 Uhr - Festgottesdienst zur Konfirmation
25.03.2018 - 17 Uhr - Schlussandacht zur Konfirmation

Kirchenvorstandsitzung
im Gemeindehaus (öffentlich)
Donnerstag, 22.03.2018; 19.30 Uhr

Ökumenischer Männertreff
»Man(n) trifft sich«
Dienstag, 21. März 2018; 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Leerstetten
Fit?? - für die Infrastrukturentwicklung in Schwanstetten.... - mit Robert Pfann,
1. Bürgermeister Schwanstetten

Renate Pfann

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

AWO-Treff

Mi. 21.03.
Beginn: 14 Uhr

Gäste sind willkommen

Regelmäßiger Treff des AWO-Ortsvereins Schwanstetten an jedem dritten Mittwoch im Monat.

Wo: Pizzeria Pino, Hauptstraße 16, Schwanstetten

Bestattungen Peine
Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Limbacher Straße 38, mit eigener Abschiedshalle
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten

Pfarrer Wilfried Vogt
Sprechzeiten jederzeit,
am besten nach telefonischer Vereinbarung
Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Straße 1,
Telefon 09170 83 73 Telefax 09170 83 76
E-Mail: *pfarramt.leerstetten@elkb.de*

Sekretärin: Stephanie Schmidt
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag
von 9.00-11.00 Uhr

Gemeindehaus: Hauptstraße 4,
Peter- und Paulskirche an der Hauptstraße
geöffnet: freitags, samstags, sonntags
und an allen gesetzlichen Feiertagen
von 10 bis 18 Uhr,
sowie vor und nach den Gottesdiensten.

www.evangelisch-in-leerstetten.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Gottesdienste

Weltgebetstag, Freitag, 02.03.
19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kath. Kirche Schwand - Team

Okuli, 04.03. 17 Uhr Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene – Team + Pfarrer Vogt.
Der Gottesdienst am Vormittag entfällt

Dienstag, 06.03.: 19 Uhr 3. Passionsandacht im Gemeindehaus – Pfarrer Jung

Lätare, 11.03. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Frauen-Sonntag im GH – Pfr. Vogt + Team

Dienstag, 13.03. 19 Uhr Passionsandacht im Gemeindehaus – Pfr. Thoma

Ab dem 18.03. wieder in der Kirche

Judika, 18.03. 9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden – Pfr. Vogt mit Konfirmanden

Palmarum, 25.03. 9.30 Uhr Gottesdienst – Dr. Kühlewind

Silberne Konfirmation am 15. April 2018:
Heuer begehen wir die Silberkonfirmation am Sonntag, 15. April um 9.30 Uhr in unserem Festgottesdienst mit Abendmahl (Wein). Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor musikalisch ausgestaltet. Um 12 Uhr wollen wir gemeinsam zu Mittag essen und anschließend Kaffee trinken. Wir laden dazu alle Damen und Herren ein, die in den Jahren 1992 und 1993 in der Peter- und Paulskirche Leerstetten konfirmiert worden sind. ***Bitte melden Sie sich, wenn Sie noch Adressen von MitkonfirmandInnen haben oder zu diesen Jahrgängen gehören – auch wenn Sie woanders konfirmiert wurden – und die Jubelkonfirmation mitfeiern möchten, bis spätestens 23. März im Pfarramt (Tel.: 09170 / 83 73).***

Auf die Gottesdienste an den Sonntagen der Passionszeit sowie auf die Passionsgottesdienste möchten wir Sie besonders hinweisen. Sie bieten Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, über das Leben nachzudenken, sich auf Gott zu besinnen und damit auch wieder zu sich selbst zu finden. Wir laden Sie herzlich ein, davon Gebrauch zu machen. Mit allen guten Wünschen und besten Grüßen

Gruppen und Kreise

Posaunenchor:
Obmann: Michael Dorner,
Tel. 972512
Musikalische Leitung:
Helmut Röhn, Tel. 8834
Donnerstags, 19 Uhr Bläsertreff/
20 Uhr Chorprobe - GH

Kinder- und Jugendarbeit:

Krabbelgruppe
von 0 bis 3 Jahren:
Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien), 9.30-11 Uhr im Gemeindehaus Leitung: Evelyn Dorner, Tel. 0175 / 233 12 55

Kindergruppe von 6 bis 8 Jahren:
Jeden Montag (nicht in den Ferien), 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Yvonne Hohnhausen, Tel. 9 86 69 41

Frauentreff „Sekt oder Hugo“:
Kinder–Ausstattungs-Basar
Samstag, 17.03. von 9 bis 11 Uhr
Einlass für Schwangere u. Mütter von Säuglingen bereits ab 8.30 Uhr.
Baby & Kinderbekleidung, Kinderschuhe & Zubehör, z.B.: Spielsachen und Bücher, Kinderfahrzeuge (Fahrräder, Dreiräder, Roller, Bobby Car, usw.), Autositze, Kinderwägen, Babybedarf und Umstandskleidung.
Die Kleider (bis Gr. 164) sind nach Größen sortiert!
Den Aufbau und Verkauf übernimmt der Frauentreff „Sekt oder Hugo“ zusammen mit der Krabbelgruppe Leerstetten! Zentraler Verkauf, keine Verkäufertische!
Herzhaftes und Kaltgetränke oder Kaffee und Kuchen gibt es wie immer in unserem beliebten Café!
Bei Interesse bitte melden bei Steffi Schmidt (Tel. 0170/4748931) oder Susanne Mörsberger (Tel. 0179/5083835)

Frühjahrssammlung:
Mit der Ausgabe des neuen Gemeindebriefes erhalten Sie auch einen Brief mit Überweisungsträger. Wir sind als Kirchengemeinde verpflichtet, bestimmte Sammlungen durchzuführen. Darüber hinaus erbitten wir natürlich auch Spenden für unsere Arbeit vor Ort. Um Sie nicht mit Spendensammlungen an der Haustüre zu belästigen, hat der Kirchenvorstand Leerstetten beschlossen, auf diese Weise um Ihre Spende zu bitten. So haben Sie auch Zeit, in Ruhe zur überlegen, wie viel und für welchen Zweck Sie spenden wollen! Natürlich können Sie Ihre Spende auch weiterhin persönlich im Pfarramt abgeben.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Pfarrer Wilfried Vogt mit allen Mitarbeitern der Kirchengemeinde

Kirchenvorstand:
Freitag, 09.03., 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung - GH

Konfirmanden 2018:
Freitag, 02.03., 15 bis 17 Uhr
Konfirmandenunterricht,
Leitung: Pfarrer Vogt -
GH Saal 1. OG
Freitag, 16.03., 15 bis 17 Uhr
Probe Prüfungsgottesdienst in der Kirche, Leitung: Pfarrer Vogt
Sonntag, 18.03., 9.30 Uhr
Prüfungsgottesdienst
in der Kirche

Neue Konfirmanden 2019:
Montag, 05.03., 19.30 Uhr
Elternabend,
Leitung: Pfarrer Vogt
GH Saal 1. OG

Seniorenkreis:
Donnerstag, 08.03., 14.00 Uhr
Thema: »Macht und Machtmissbrauch« Frau Geiß liest aus der Glocken- und der Kriegschronik von Pfarrer Karl Plesch,
Leitung: Oskar Reichert,
Tel. 7278
GH Saal 1. OG

Ökumene:
Freitag, 02.03., 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag - Kath. Kirche Schwand

Ökum. Männertreff
„Man(n) trifft sich:
Mittwoch, 21.03., 19.30 Uhr
Thema:„Fit?? - für die Infrastrukturentwickung in Schwanstetten“,
zu Gast:
Robert Pfann, Erster Bügermeister Markt Schwanstetten - Gemeindehaus (Leerstetten)

Ihr Pfarrer Wilfried Vogt mit allen Mitarbeitern der Kirchengemeinde

eMPORIUM Schwanstetten e.V.

Ein Vortrag der besonderen Art und das Wunder von Schwanstetten

Am Samstag, den 03.02.2018, verwandelte sich die Gemeindehalle Schwanstetten in einen großen Hörsaal. Den Unterricht hielt niemand geringeres ab, als Dr. Mark Benecke. Er gilt als einer der berühmtesten Kriminalbiologen Deutschlands. Die Insektenkunde hat es ihm besonders angetan, was ihm unter seinen Anhängern den Namen „Herr der Maden“ einbrachte. Wen verwundert es da, dass sich das Publikum, welches die Qual der Wahl hatte, für das Thema „INSEKTEN AUF LEICHEN“ entschied?!

Dr. Mark Benecke
© Thomas van de Scheck

Volle Gemeindehalle
© eMPORIUM Schwanstetten e.V.

Der Kölner mit bajuwarischen Wurzeln, studierte Biologie, Zoologie und Psychologie und promovierte im Bereich der genetischen Fingerabdrücke. Weiterhin durchlief er diverse polizeitechnische Ausbildungen der Rechtsmedizin in den USA, unter anderem auch an der FBI-Academy in Quantico, Virginia. Benecke ist darüber hinaus Deutschlands einziger öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für biologische Spuren. Das verschafft ihm weiterhin die Möglichkeit auch an deutschen Polizeischulen auszubilden. Andere Länder, wie die USA, Vietnam, Kolumbien und die Philippinen wollen nicht auf das Fachwissen und die Erfahrungen des Forensikers verzichten und engagieren ihn des Öfteren als Gastdozenten. Berühmt wurde er unter anderem auch durch seine Öffentlichkeitsarbeit. So konnte man Mark Benecke bereits bei National Geographic, dem History Channel und n-tv im TV sehen. Als Experte tritt er in Sendungen wie „Medical Detectives“ (VOX, RTL Nitro) und „Autopsie – Mysteriöse Todesfälle“ (RTL II) auf. Sein persönliches Auftreten würde man ehr unkonventionell nennen, aber seine Art die komplizierten Sachverhalte allgemeinverständlich zu vermitteln, machen ihn allseits beliebt. Mehrere seiner populärwissenschaftlichen Bücher erreichten hohe Platzierungen auf der Spiegel-Bestsellerliste.

Ganz klar, dass Benecke reichlich Gesprächsstoff im Gepäck hatte und das Publikum bereits bei seiner Einführung in seinen Bann zog. Mit beeindruckenden Bildern untermauerte er seine Ausführungen. Unter anderem ging er auf Leichenliegezeiten und so manche widrigen Umstände an Tatorten ein, denn so viel Zeit wie manche forensischen Teams in Fernsehformaten, hat er leider nicht. Benecke, der sich seit Jahren aktiv für den Tierschutz einsetzt, ging auch auf das weltweite Insektensterben ein, was er persönlich gruseliger findet, als so manche Leiche. In den Pausen notiert sich Mark Benecke Fragen, auf die nach einer kurzen Pause bei jedem Vortrag eingeht. Scheinbar war das Schwanstetter Publikum besonders interessiert und überhäufte ihn mit Fragen, was er später als „Wunder von Schwanstetten“ bezeichnet, denn das waren die meisten Zuschauerfragen aller Zeiten! Alles in allem war der Abend mehr als gelungen.

Veranstaltet wurde das Event vom eMPORIUM Schwanstetten e.V., einem gemeinnützigen Verein aus dem Bereich der offenen Jugendarbeit. Die Erlöse für den Abend fließen in eine Jugendbildungsreise in das Konzentrationslager Auschwitz, welche vom 09. – 12.08.2018 stattfindet. Die Reise wird im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Schwanstetten durchgeführt. Teilnehmen können Jugendliche ab 15 Jahren. Übernachten wird die Jugendreisegruppe in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Oświęcim.

Mehr Infos erhalten Sie unter emporium-schwanstetten.de
eMPORIUM Schwanstetten e.V. Findet uns auch auf facebook

Mike Müller, *1. Vorstand*

Kath. Pfarramt Rednitzhembach

Chorgesang und Orgelklang

So. 11.03.
Beginn: 17 Uhr

Der Liederkranz 1860 Wendelstein singt die »Missa Criolla« in der Katholischen Kirche »Heiligste Dreifaltigkeit« in Schwanstetten. Der Liederkranz 1860 wird dieses bedeutendste Werk südamerikanischer Sakralmusik zusammen mit Solisten zur Aufführung bringen. Die Organisten werden mit Orgelwerken aus verschiedenen Epochen die Klangfülle der »Sandtner Orgel« zu Gehör bringen.

Im Katholischen Kirchenzentrum in Schwanstetten werden anlässlich der 40Jahrfeier verschiedene Veranstaltungen durchgeführt.

Chor+Orgelklang in Schwand
© privat Pfr. Michael Kneißl

Am Sonntag 11. März, 17 Uhr, wird eingeladen in die Kirche Heiligste Dreifaltigkeit zum Konzert: „Chorgesang und Orgelklang“. Es singt der Liederkranz 1860 Wendelstein. Unter der Leitung von Ruth Volpert hat sich dieser gemischte Chor seit Monaten an die Einstudierung eines geistlichen Werkes aus Lateinamerika gewagt, der spanisch-sprachigen Messkomposition „Misa Criolla“. Diese „kreolische Messe“ ist eine Komposition des Argentiniers Ariel Ramirez aus dem Jahr1964. Die fünf Sätze Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus und Agnus Dei sind in unterschiedlichen Rhythmen gesetzt, die jeweils aus einer anderen Region Argentiniens stammen.
Der Liederkranz 1860 wird dieses bedeutendste Werk südamerikanischer Sakralmusik zusammen mit Solisten zur Aufführung bringen. An der „Königin der Instrumente“ spielen Organisten des Pfarrverbands „brückenschlag“; sie werden mit Orgelwerken aus verschiedenen Epochen die Klangfülle dieses Instrumentes zu Gehör bringen. Die 1988 geweihte Orgel aus der renommierten Firma Sandtner aus Dillingen ist anspruchsvoll ausgestattet und dimensioniert. Vorhanden sind 1543 Pfeifen, sichtbar sind nur 90 Orgelpfeifen.
Freuen Sie sich auf ein besonderes Klangerlebnis. Der Eintritt an diesem Abend ist frei.
Der Pfarrgemeinderat und das Seelsorgeteam der Kirchengemeinde Rednitzhembach-Schwanstetten sagen ein herzliches Willkommen! ***Paul Barth***

SV Leerstetten 1960 e.V.

Sich verteidigen – jeder kann´s lernen!

Selbstverteidigungs- und Gewaltpräventionskurs für Erwachsene, Senioren und Jugendliche ab 15 Jahre

Angreifer abwehren © Horlbeck

In diesem Kurs lernen Sie, wie man gewalttätige Auseinandersetzungen vermeidet, aber sich auch im Ernstfall gut verteidigen kann. Es werden verschiedene Verteidigungstechniken für typische Gefahrensituationen demonstriert und eingeübt. Die Techniken eignen sich für den Einsatz im Freien, im Gebäude und im Kraftfahrzeug ohne großen Gebrauch von Kraft, Akrobatik und Kondition. Der Kursinhalt ist auch für Personen mit Handicap nützlich.
Jeder Teilnehmer erhält eine individuelle Beratung.

Donnerstags, ab 08.03.18, 5 x (nicht in den Ferien)
Zeit: 19 – 21.15 Uhr **Ort:** SVL-Halle, Waldsportanlage
Kosten: 80,00 Euro pro Teilnehmer
Anmeldung: Mario Campagna, Weißenburger Str. 1, Schwabach, Tel.: 09122 - 157 11, mcpkvh@arcor.de
Thilo Horlbeck, Tel.: 0170 - 211 10 86, thilo_horlbeck@web.de

Martin Reichert

Deutscher Alpenverein Sektion Schwabach, Ortsgruppe Schwanstetten

Mi. 28.02.
18.30 bis 20.30 Uhr

Zukunftswerkstatt

Diskussion über den Fortbestand der Ortsgruppe

Liebe Mitglieder, steht die Ortsgruppe Schwanstetten kurz vor der kommenden Mitgliederversammlung 2018 vor dem Ende? Der amtierende Vorstand wird in der bisherigen Konstellation nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ohne Vorstand würde die Ortsgruppe Schwanstetten aufgelöst und der Sektion Schwabach angegliedert werden! **Außer:** Wir schaffen es, Kandidaten/Kandidatinnen für einen neuen Vorstand der Ortsgruppe Schwanstetten (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Pressewart, Wanderwart) zu finden. Wir kennen schon den einen oder anderen der mitmacht, aber die Mannschaft ist noch nicht komplett. Die Zeit läuft – die nächste Mitgliederversammlung mit den Neuwahlen ist am Freitag, den 23. März 2018, 19.30 Uhr in den Bürger Stub'n in Schwanstetten.

Wir brauchen Eure Mitarbeit: Wer sich dafür engagieren möchte, dass es die Ortsgruppe Schwanstetten weiter bestehen bleibt, ist herzlich eingeladen, bei der nächsten Zukunftswerkstatt der Ortsgruppe Schwanstetten am Mittwoch, den 28. Februar 2018 um 18.30 Uhr in der Kulturscheune Leerstetten, Hauptstraße 6a mitzumachen.
Brauchen Sie vorab noch weitere Infos?
Dann rufen Sie gerne Klaus Bechtner, Tel.: 09170 8252 an.
Bitte kommen Sie an diesem Abend und bringen sie Ihre Freunde und Bekannten mit. Der Vorstand

---

Soldaten- und Kameradschaftsvereins Schwand und Umgebung

Mi. 07.03.
Beginn: 14 Uhr

Frauentreff

an jedem ersten Mittwoch im Monat

Der Frauentreff findet im Café und Bistor »Bei Meyer´s« im Gewerbegebiet Schwand statt.

Wo: In der Alting 1, Schwanstetten

AWO-Ortsverein Schwanstetten e.V.

Do. 08.03.
Beginn: 13 Uhr

Geführte Wanderung

mit der Wandergruppe des AWO-Ortsvereins Schwanstetten

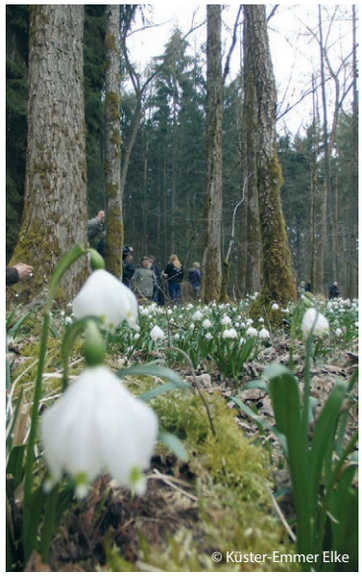
Die Wanderung dauert jeweils ca. 2 1/2 Stunden. Treffpunkt ist am Wasserturm in Leerstetten. Fahrgemeinschaften werden gebildet. Gäste sind immer herzlich willkommen.
Wo: Am Wasserturm, Schwanstetten. Eine vorherige Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Kurt Stark, Tel. (0 91 70) 82 86 wird gewünscht.

Bund Naturschutz - Ortsgruppe Schwanstetten

Sa. 10.03.
15 bis 17 Uhr

Wanderung zu den Märzenbechern in der Soos

mit Förster Hubert Riedel



© Küster-Emmer Elke

Erleben Sie eines der schönsten Naturschauspiele und bewundern Sie mit uns die Märzenbecher in der Soos

Diese Frühjahrsboten, die viel Licht brauchen, haben die besten Bedingungen, solange die Laubbäume in der unmittelbaren Nachbarschaft noch keine Blätter ausgetrieben haben. Märzenbecher gehören heute zu den gefährdeten Arten und sind gesetzlich besonders geschützt, so wie auch der Seidelbast, oder "Kellerhals", den man ebenfalls bewundern kann.
Vom Förster und Bund Naturschutz erfahren Sie bei dieser Wanderung vieles über die Soos, die Waldwirtschaft, die Geschichte sowie über Flora und Fauna.
Wo: Treffpunkt ist am 10. März um 15 Uhr an der Schleuse Leerstetten (Main-Donau-Kanal), Am Main-Donau-Kanal, Hilpoltstein

Treuen Mitglieder gedankt

Der AWO-Ortsverein Schwanstetten nutzte seine Jahreshauptversammlung in der Kulturscheune Leerstetten nicht nur, um seine Mitglieder über die Vereinsanktivitäten im vergangenen Jahr sowie über seine Entwicklung zu informieren, sondern auch um treue Mitglieder zu ehren

So wurden mit je einem Präsentkorb wurden Helga Eckert für 40 Jahre Mitgliedschaft, Ursula Dexl und Gertrud Nießlein für 35 Jahre sowie Marina Appler, Ingeborg Beyer, Jutta Möller, Claudia Schlegel, Marga Stroech und Simon Wellenhöfer geehrt. Der Ortsverein ehrte außerdem Renate Schoor, Helene Sauer und Peter Löffler für 25 Jahre sowie Renate Behland, Peter Haidacher und Rosemarie Steinmüller für 20 Jahre Mitgliedschaft. Für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielten Jutta Burger, Peter Hebendanz, Friedrich Hörl, Helga Kerner, Thomas Krauskopf, Gerda und Manfred Lang, Monika Meyer, Christiane Milke, Erwin Nierobisch, Irmtraut Schreiber und Christa Senss jeweils eine Flasche Sekt.

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung übernahm der 1. Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Schwanstetten Kurt Stark die Begrüßung der Anwesenden. Da er erst kürzlich von einer Reha-Maßnahme zurückkehrte, leitete sein Stellvertreter Hartmut Hetzelein die weitere Versammlung. Er informierte umfassend über die zahlreichen Aktivitäten des Ortsvereins. Zu diesen gehörten unter anderem die aktive Teilnahme am Kinderweihnachtsmakrt sowie am Thomasmarkt, wo die AWO Schwanstetten Kinder zum Glücksrad beziehungsweise die Besucher der Märkte zum Chili-Essen einlud. Darüber hinaus gehörten die traditionelle Nikolausfeier mit Kindern der AWO-Kindertagesstätte »Sonnenschein« zum Programm. Weiterhin informierte Hartmut Hetzelein über die Finanzen und die Mitgliederentwicklung des Ortsvereins. So hatte die AWO Schwanstetten zu Beginn des Jahres 2017 157 und zum Ende des gleichen Jahres 166 Mitglieder.

Michaela Fritsch, die Leiterin der Kindertagesstätte »Sonnenschein« berichtete über das von der Tagesstätte in Zusammenarbeit mit dem SV Leerstetten ausgerichtete Sportfest auf dem Waldsportgelände des SVL. Dieses diente vor der Bewegungs- und der Gesundheitsförderung. Der AWO-Ortsverein Schwanstetten beteiligte sich als Kooperationspartner der Kindertagesstätte »Sonnenschein« mit einem Geschicklichkeitsspiel, dem »Käsebrett«. Zusammen mit der Einrichtung organisierte die AWO Schwanstetten auch Familienausflüge, wie zum Beispiel zur Schwarzachklamm. Annemarie Frey berichtete von den verschiedenen Aktivitäten des AWO-Treffs, der sich regelmäßig an jedem dritten Mittwoch im Monat zusammenkommt. Unter anderem unternahm der Treff im vergangenen Jahr eine halbtägige Busreise nach Schwend in der Oberpfalz.

Der AWO-Ortsverein Schwanstetten ehrte zahlreiche treue Mitglieder.

Die Wandergruppe unter der Leitung von Andreas Haberkern unternahm im vergangenen Jahr etwa 30 Wanderungen. Zu diesen zählten unter anderem der Besuch der Seerosenweiher von Helmut Dörner, die sich nahe des Schwander Wochenendhausgebietes befinden. Marianne Hebedanz berichtete von den Tanzabenden des AWO-Ortsvereins, die immer wieder von Freunden und Mitgliedern gerne besucht wurden. Die Grüße des Marktes Schwanstetten zur Jahreshauptversammlung überbrachte der 2. Bürgermeister Wolfgang Scharpff. Er lobte unter anderem den Ortsverein als jung und lebendig.

Andreas Hahn, *Pressewart*

Termine des Obst- und Gartenbauvereins Schwanstetten

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen für Mitglieder, Osterbrunnenfeier mit Kindergartenkindern in Schwand

Am Donnerstag, den 8.3.2018 findet um 19:00 Uhr in den Bürgerstub'n in Schwanstetten unsere **Jahreshauptversammlung** mit Ehrungen statt. Im Anschluss daran oder ab 9.3.18 kann man sich für die diesjährige Vereinsfahrt anmelden. Nicht früher!

Zum **Girlanden** binden für den **Osterbrunnen** benötigen wir wieder Grünzeug. Wer frischen Thuja-Schnitt oder Buchs übrig hat, bitte Bescheid geben (Tel. 1290 A. Rotheneichner). Wir holen dies ab.

Für Freitag, 23.3.18, 16:00 Uhr laden wir wieder alle Kinder zur **Osterbrunnenfeier** auf dem Marktplatz in Schwand ein.

Bauern-Hortensien: Alte Blüten entfernen

Die braunen Blütenstände bleiben den Winter über an den Hortensien - einerseits wegen ihrer schmückenden Wirkung, andererseits, weil sie die darunterliegenden neuen Blütenknospen schützen. Diese werden von den klassischen Bauern-Hortensien nämlich schon im Vorjahr angelegt. Deshalb schneidet man den alten Flor jetzt über dem ersten gut entwickelten Knospenpaar ab. Lediglich erfrorene Triebe nimmt man tiefer zurück und zwar bis ins vitale Holz - erkennbar am frischgrünen, saftigen Gewebe. Sind die Sträucher in die Jahre gekommen, sehr dicht und blühfaul geworden, entfernt man einzelne überalterte Zweige komplett. So gibt es wieder Luft und Platz im Pflanzeninneren für junge Triebe. Anders verhält es sich bei neueren Züchtungen etwa der »Forever & Ever« - und der »Endless Summer«-Serie. Diese blühen auch bei bodennahem Rückschnitt noch im selben Jahr, weil sie ihre Blütenknospen wie Schneeball- und Rispen-Hortensien an den neuen Trieben bilden.

Anneliese Rotheneichner, *Schriftführerin*

Theatergruppe 1. FC Schwand

Theateraufführungen »Ich heirate nie«

von Erich Koch

Kartenreservierung ab sofort möglich

Vorstellungen:
Sa., 14.04.2018, 19 Uhr
So., 15.04.2018, 16 Uhr
Fr., 20.04.2018, 19 Uhr
Sa., 21.04.2018, 19 Uhr

Einlass jeweils 1 Stunde vor Aufführungsbeginn
im Sportheim des 1. FC Schwand

Kartenreservierung ab sofort bei
Michael König, Tel.: 09170 / 24 50

Kartenbezahlung- und erhalt an der jeweiligen Abendkasse

1. FC Schwand e.V.

Feen und Indianer feierten beim Kinderfasching

Am Samstag, den 03.02.2018 war es wieder soweit. Die Turnabteilung hatte zum Kinderfasching eingeladen und viele kleine und große Gäste kamen und feierten ausgelassen in der geschmückten Vereinshalle.

Animationsteam

Die fleißigen Bauarbeiter der Tanzgruppe „Femmes Fada“ waren dieses Jahr wieder dabei und eröffneten die Feier mit einem brausenden „ Schwand Aha!“ und „Franken Helau!“. Das ließen sich die Prinzessinnen, Feen, Indianer, Cowboys, Vampire, Piraten und Einhörner nicht zweimal sagen und stürmten auf die Tanzfläche. Kaum eine Veranstaltung ist so bunt und fröhlich wie der Kinderfasching. Die Moderation übernahm Yvi Bieringer, welche souverän durch das bunte Programm führte. Tanzrunde, Bonbonrunde und Spiele wechselten sich ab und so war für jeden etwas dabei.

Auch über Showeinlagen durften sich die Kinder, Eltern und Großeltern freuen.
Der SCC kam mit seiner Jugendgarde, den Majoretten und den Zwergerln. Weitere Tanzvorführungen folgten am späteren Nachmittag. Die Tanzgruppen des 1. FC Schwand Crazy Catkins und Pois & Dance unter der Leitung von Yvi Bieringer und die Showsternchen der Rock`n` Roll Abteilung mit Trainerin Nadine März traten auf und begeistern die Zuschauer. Die Kids kamen gar nicht mehr aus dem Staunen heraus und spendeten viel Applaus. Zwischendurch stärkten sich die Besucher am üppigen Süssigkeitenstand des Esdo-Teams mit Knabberein, Schokoriegeln und Lutschern.

Ein rundherum gelunger Nachmittag.
Ein herzliches Danke Schön an alle Übungsleiter und Helfer für ihren Einsatz und nicht zuletzt an all unsere kleinen Gäste, die mit uns gefeiert haben, Spaß hatten und hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder in wunderschönen Kostümen in die Vereinshalle des 1.FC Schwand kommen.

Lothar Schönsee, *Jugendleiter 1. FC Schwand*

Kolpingsfamilie Schwanstetten

Schwand Aha auf dem Kolping-Pfarrfasching

Sie waren die Brüller des Abends, das Kolping Männerballett aus Roth mit ihren Rollatoren beim Kolping-Pfarrfasching im Narrensaal des Katholischen Kirchenzentrums in Schwand.

Weitere Attraktionen waren das Kinderprinzenpaar aus Schwabach mit dem Prinzenpaar, seinem Tanzmariechen, der Garde der Schwabanesen und dem Elferrat. Aus Schwand gaben sich die Ehre das Prinzenpaar mit Elferrat. Mitgebracht hatten sie die „Heißen Feger“ und die Gruppe „light and pois“. Diese begeisterten mit ihren Vorführungen.

Männerballett auf dem Rollator

Die Prinzenpaare ehrten mit Faschingsorden u.a. Sieglinde Ludwig und Monika und Wolfgang Reisenhauer. Resümee einer Erstbesucherin „Da geht ich wieder hin, viele Attraktionen, super Buffet, Live Musik, nette Leut, Platz zum Tanzen und wenig Geld.“

Paul Barth

Inthronisation des Schwander Prinzenpaares Kevin I. und Nancy I.

Das Prinzenpaar Kevin I. und Nancy I. *Jugendgarde* © Peter Kienlein

Nach kurzer Begrüßung unserer Präsidentin Katharina Appler und Vorstellung des Hofstaates eröffneten in diesem Jahr, die „Zwergerl" das Programm des SCC-Schwand und eroberten sofort die Herzen des Publikums. Weiter zeigte Sina Papenfuß als Jugendtanzmariechen ihr Können. Vertreten durch Sabine Knörl wurden die Ehrungen des Fastnachts Verband Franken verliehen. Ausgezeichnet wurden Lea Gudd und Helga Schkrohowsky mit dem Jahresorden, Susanne Kreß und Manuela Jareis mit der Nadel in Silber und Heidi Schiller und Peter Kienlein mit der Nadel in Gold. Als Erstes tanzte die Jugendgarde ihren Marschtanz. Luisa Fischer heißt das jüngste Tanzmariechen und tanzte unbeschwert ihre Choreographie.

Vizepräsidentin Luise Kienlein begrüßte 1. Bürgermeister Robert Pfann, die Ehrensenatoren Alfred Garcia-Gräf, Georg und Wolfgang Hutflesz, Horst Zimbrod und den Ehrensenator und Gründungsmitglied Fritz Schrödel begrüßen. Ebenso durfte sie Andreas Hahn vom Schwabacher Tagblatt, das Allersberger Festkomitee, die Narrlangia Roth-Weiss e. V., die Narrhalla Schwarz-Weiss und die Eibanesen e. V. willkommen heißen. Dann drehten 4 Majoretten ihre Stäbe und ihre Pois durch die Luft. Gekonnt wirbelte Svenja Debus über die Bühne. Schwarz und Weiß war das Thema des Tanz Duos Sophie Papenfuß und Jacqueline Jareis. Bravourös war der Marschtanz der Juniorengarde.

Wir landeten in Hawaii, 22 Mädchen der Jugendgarde tanzten sich in die Herzen des Publikums mit ihrem Limbo. Die Cowgirls kamen auf die Bühne, der Showtanz der Juniorengarde endete mit einem Line-Dance. Nach der Pause Sophia Garcia Gräf tanzte in Perfektion Ihren klassischen Mariechen Tanz. Danach bildete die Prinzengarde ein Spalier und die Elferräte stellten sich erwartungsvoll auf die Bühne. Die Inthronisation begann wie ein Märchen. Man sah einen jungen Prinzen mit einem blauen Glitzerschuh auf einem Kissen von Mädchen zu Mädchen eilen. Ob denn einer dieser Mädchen Schuh passen könnte? Hofmarschall Alexander Rothlauf kommentierte dieses Märchen von der Bühne aus. Als der Prinz von den drei Mädchen im Dirndl auf der Bühne die Richtige fand war seine Freude groß.

Er zog seine Prinzessin an sich und tanzte mit ihr einen fetzigen Disko-Fox. Mit den Lebensläufen stellte der Hofmarschall das Prinzenpaar vor, und Präsidentin Katharina Appler inthronisierte das Prinzenpaar mit den Insignien. Bürgermeister Robert Pfann war seiner Rede in Versform wieder gut vorberietet und übergab den Rathausschlüssel, mit der „Forderung" sparsam mit der Rathauskasse umzugehen.

Der schwungvolle Marschtanz der Prinzengarde beendete den offiziellen Teil der Inthronisation. Unser neues Tanz Duo Pia Hörauf und Vanessa Buresch bezauberten mit Ihren goldenen Anzügen und Ihrer selbst einstudierten Choreographie das Publikum. Bei allen anwesenden Ehrensenatoren wurde sich für die großzügige Unterstützung bedankt und sie wurden mit dem diesjährigen Gesellschaftsorden ausgezeichnet.
Zusammen konnten sie Michelle Jareis als Tanzmariechen mit vielen akrobatische Tanzelemente bewundern.

An einer »Blumenwiese« standen 8 Vogelscheuchen. Sie begannen sich immer schneller zu drehen und entpuppten sich schließlich bei „Candyman" zu den „Heißen Fegern" des SCC-Schwand. Die Light & Pois zauberten mit leuchtenden Schuhen und wechselnden Lichtern der Pois und Leuchtstäbe immer wieder neue Lichteffekte. Lauter rote Gummibären trollten auf die Bühne. Mit Erklärungen vom Band wurden Tänze einer kleinen Faschingssitzung dargestellt. Mit Regenschirmen und Mäntel als Zwergerl und Jugend endeten die Truppe letztendlich als Garde und Männerballett. Die Choreographie des Männerballetts des SCC-Schwand.

Zum Abschluss tanzte die Prinzengarde ihren neuen Showtanz mit dem Thema Superman. Wiedereinmal das absolute Highlight dieser Session.

Marieluise Kienlein, *Vizepräsidentin*

Giulia Hirschmann tanzte ihren Mariechen Tanz mit viel Freude. Wir sagten Danke an Verena Pfann für Internet **www.scc-schwand.de** und für ihr Engagement zum Thema Datenschutz. Ebenso ein Dankeschön an zwei Mütter, die die Kostüme der Zwergel nähten.

Prinzengarde © Peter Kienlein

Juniorengarde © Peter Kienlein

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

Positiver Rückblick und optimistischer Ausblick

Bei ihrer alljährigen Jahreshauptversammlung blickten die Sängerfreunde Leerstetten auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2017 zurück und mit Blick auf die Veranstaltungen 2018 schauen die Mitglieder zuversichtlich nach vorne.

Spendenaktion der Raiffeisenbank Roth-Schwabach: (v.l.n.r) Dr. Carsten Krauß, Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Roth-Schwabach eG, Chorleiterin (SF) Ulrike Licht, Schriftführerin (SF) Waltraud Hertel, Vorsitzender (SF) Klaus Dill, Erwin Grassl, stv. Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Roth-Schwabach eG

Mit einer Spende wünschte Bürgermeister Robert Pfann den Sängerfreunden Leerstetten alles Gute für 2018. (v.l.n.r: Bürgermeister Robert Pfann, Klaus Dill und Uwe Littmann)

Zu Beginn begrüßte Klaus Dill, der 1. Vorsitzende, die aktiven und passiven Vereinsmitglieder und den Bürgermeister Robert Pfann, der in seinem Grußwort über die Stärke einer Chorgemeinschaft sprach - auch in traurigen Momenten - , dass das Singen Freude macht und motiviert und dass das Miteinander heutzutage sehr wichtig ist. Er bedankte sich bei den Sängerfreunden für die Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen in der Gemeinde, wie z.B. am Open-Air-Konzert „Schwanstetter Sommernacht", das bei wunderschönem Sommerwetter mitten im Ort auf der Marktfläche am Rathaus stattgefunden hat oder am Thomasmarkt, auf dem der Chor trotz Kälte, Nässe und Schneesturm eine musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit geboten hat. Mit einer kleinen Spende wünschte der Bürgermeister den Sängerfreunde alles Gute für 2018 und er freut sich auf alles Erfreuliche, was auf den Verein, der 2019 sein 100-jähriges Jubiläum feiert, zukommt.

Ein trauriger Moment an diesem Abend war das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, insbesondere an Angelika Bayer und Evi Dill, die den Sängern und Sängerinnen immer mit Rat und Tat zur Seite standen und die mit ihrer Arbeit im Verwaltungsausschuss stets eine Stütze für den Verein waren.

Musikalische Gäste

Traditionell verlas die Schriftführerin Waltraud Hertel ihren ausführlichen Jahresbericht und hob besonders die 19 Auftritte des Chores hervor, darunter auch der Auftritt in der Heilig-Kreuz-Kirche in Coburg, anlässlich des 23. Bundessingens des Fränkischen Sängerbundes in Coburg. Der Chor nahm dieses musikalische Ereignis zum Anlass, seinen Wochenendausflug zu veranstalten und besuchte das Schloss Callenberg. Der Höhepunkt der Sangtätigkeit war das schwungvolle und lebendige Konzert zum 40-jährigen Jubiläum des gemischten Chors in der Gemeindehalle Schwanstetten. Der Chor der Sängerfreunde zusammen mit dem Gast-Chor Liedertafel 1862 Schwand und der Posaunenchor Leerstetten begeisterte das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm.

Singstunden gut besucht

Nach dem Jahresbericht wurde der Kassenbericht von der Kassiererin Karin Volkert vorgetragen. Trotz vieler Ausgaben, z. B. Anschaffung neuer Chorkleidung, Ausrichten des Konzerts, hat der Verein gut gewirtschaftet und das ist auch den vielen Spenden zu zuschreiben. Dafür bedankte sich Karin Volkert im Namen des Vereins. Anschließend zog die Chorleiterin Ulrike Licht eine positive Bilanz des Chorjahres 2017 und lobte die Sängerinnen und Sänger für die rege Beteiligung an den Singstunden und deren Engagement im Chor.

Zu guter Letzt stellte der 1. Vorsitzende Klaus Dill das Jahresprogramm und die Termine 2018 vor und verwies auf die Ehrungen langjähriger Mitglieder am 25.03.2018 mit Kaffee und Kuchen in der Gaststätte Wellenhöfer. Abgerundet wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung mit einem Ständchen zum Geburtstag der Chorleiterin Ulrike Licht und mit einem kurzen Liedbeitrag der Sänger.

Etwas für »die Region tun«

Die Sängerfreunde Leerstetten waren sehr erfreut über die finanzielle Zuwendung der Raiffeisenbank Roth-Schwabach, die versuchte, mit ihrer Spendenaktion Chöre aus dem Landkreis Roth zu unterstützen. Am 29.01. fand die offizielle Spendenübergabe im Rahmen einer Veranstaltung im Schloss Ratibor statt. Eingeladen waren 22 regionale Chöre – sowohl gemischte als auch Frauen- und Männerchöre sowie kirchliche Gesangsvereine. Die Abordnung der Sängerfreunde bestand aus der Schriftführerin Waltraud Hertel, Chorleiterin Ulrike Licht und dem Vorsitzenden Klaus Dill.

Runde Geburtstage in fröhlicher „Runde"

Einen nicht alltäglichen Geburtstag feierte das Ehrenmitglied Fritz Schneider am 22. Januar. Der Chor war zu seinem 95. Geburtstag eingeladen. Über das dargebrachte Ständchen freute er sich sichtlich. Fritz Schneider trat dem Verein 1938 bei und war bis 1992 aktives Mitglied. Eine Ehrung für 80jährige Treue wird ihm am 25. März zuteil. Für den schönen Abend und die erhaltene Spende bedanken sich die Sängerfreunde nochmals herzlich. »

Ein weiterer runder Geburtstag wurde in der Probe am 31. Januar nachgefeiert. Die treue, langjährige Notenwartin und Sängerin Annemarie Ackermann erhielt ihre Wunschlieder anlässlich ihres 75. Geburtstags. Sie gehört dem Verein seit 1977 an und zeichnet sich durch große Zuverlässigkeit aus. Der Chor wünscht ihr alles Gute für die nächsten Jahre und sprach einen herzlichen Dank für die Spende aus.

Die freudigen Ereignisse wurden überschattet vom Ableben der Mitglieder Kamilla Feder und Branko Rac, die seit 32 bzw. 24 Jahren dem Verein die Treue hielten.

Weitere Informationen:
www.saengerfreunde-leerstetten.de

Waltraud Hertel, *Schriftführerin*

Ein nicht alltäglicher Geburtstag: Fritz Schneider, Ehermitglied bei den Sängerfreunden Leerstetten, feierte seinen 95. Geburtstag

Ein Ständchen zum Geburtstag: Annemarie Ackermann feierte ihren 75. Geburtstag

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

Nachruf: Wir gedenken seiner in voller Dankbarkeit

Ein besonderer Nachruf gilt unserem Ehrenvorsitzenden Walter Mihatsch.

„Die holden Lieder sind verklungen,
Kein Ton die tiefe Stille bricht,
Doch rings umher mit tausend Zungen
Zu mir der Geist des Friedens spricht.
Er spricht zu mir im Glanz der Sterne,
Im Blumenduft, im Windeswehn. –
In solchen Stunden säh' ich gerne
Zur Neige einst mein Leben gehn!"

Mit diesen Worten von Emil Rittershaus möchten sich die Sängerfreunde Leerstetten von seinem Ehrenvorsitzenden Walter Mihatsch mit einem leisen „Servus" verabschieden.

Walter Mihatsch trat dem Verein mit Gründung des gemischten Chors am 30. März 1977 bei. Aufgrund der schweren Erkrankung des damaligen 1. Vorsitzenden Fritz Meyer übernahm Walter Mihatsch dieses Amt ab 1984. Mit voller Hingabe führte er den Verein bis 2008. Als Anerkennung für sein langes Wirken wurde er in der Hauptversammlung am 6. Januar 2008 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Seine aktive Mitgliedschaft beendete er im Dezember 2014. Dank seines großen Engagements feierten wir 1994 das 75-jährige Jubiläum unseres Vereins zusammen mit der Fahnenweihe der Feuerwehr Leerstetten und der 800-Jahrfeier Leerstettens. Auch die Englandfahrten, von ihm organisiert, bleiben unvergessen. Bestens bekannt war er auch für seine exzellenten Reden. Musikalisch verabschiedeten wir uns von ihm am 3. Februar beim Requiem in der Leerstetter Peter- und Paulskirche. Wir gedenken seiner in voller Dankbarkeit. Lieber Walter, ruhe in Frieden!

Waltraud Hertel, *Schriftführerin*

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

Friedrich „Fritz" Schneider feierte seinen 95. Geburtstag

Im Kreise seiner Familie und Freunde feierte Friedrich Schneider vergangene Woche seinen 95. Geburtstag.

Auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Leerstetten ließ es sich nicht nehmen, seinem ältesten Vereinsmitglied die besten Glückwünsche zu überbringen und weiterhin viel Gesundheit zu wünschen.

Die Abordnung der FF Leerstetten zusammen mit dem Jubilar, © FF Leerstetten

Jasmin Jindra, *Pressewart*

Schachklub Schwanstetten 79 e.V.

Zweiter Vereinsmeistertitel der Saison vergeben

In der kürzesten Bedenkzeit von 5 Minuten pro Spieler und Partie konnte Titelverteidiger Michael erneut seine Klasse unter Beweis stellen.

Ein kleines aber erlesenes Feld versammelte sich am 19.01. im Spiellokal, um den SKS-Blitzmeister auszuspielen. Nachdem der Berichterstatter die Hinrunde noch mit 4 aus 4 dominierte, folgte in der Rückrunde ein Einbruch auf 1 aus 4. Im Gegensatz dazu spielte **Michael Arlt** wieder einmal am konstantesten auf hohem Niveau. Er gab in der Rückrunde nur einen halben Punkt ab und verteidigte damit seinen Titel mit 6,5 aus 8 souverän mit 1,5 Punkten Vorsprung vor dem Berichterstatter. Dritter wurde punktgleich Christian Kroneder vor Lothar Cipra und Karl Gstaltmeyr.

Der alte und neue Blitzmeister (vorn rechts) in Aktion

Frank Manthey, *Pressewart*

Deutscher Alpenverein Sektion Schwabach, Ortsgruppe Schwanstetten

Nachtwanderung mit Karte und Kompass

Traditionelle Nachtwanderung der DAV-Ortsgruppe Schwanstetten

Pünktlich um 13.30 Uhr holte uns der Bus am Parkplatz im Ortszentrum ab und brachte uns zu unserem Startpunkt am Rhein-Main-Donau-Kanal. Auf der Hinfahrt wurden wir bereits darauf eingestimmt, daß wir heute zu sagenumwobenen Plätzen wandern werden. Auch das leicht diesige Wetter schien zu diesem Vorhaben perfekt zu passen.

Nachdem die Modalitäten der Kompass-Wanderung den Kindern erklärt waren - schliesslich mussten sie uns anhand der versteckten Hinweiskapseln mit den Wegbeschreibungen zu den einzelnen Stationen führen - konnten wir loslaufen. Die erste Station war das »Weiße Kreuz«, an dem der Sage nach das Burgfräulein Hilde als Weiße Frau jedes Jahr in der Silvesternacht vorbeikommt um für die Seelen ihrer Verstorbenen zu beten. Bald darauf erreichten wir die Ruine der Burg Wartstein und hörten die Geschichte der Burg.

Die Burg stand auf einem Höhenrücken, der heute Teufelsknopf genannt wird. Zahlreiche Begegnungen mit dem Teufel soll es hier in der Umgebung nach der Zerstörung der Burg im 30-jährigen Krieg gegeben haben. Eine vom einem Künstler nachempfundene Thingstätte, also ein Versammlungs- und Gerichtsplatz mit einem riesigen Steinaltar und aus Holzstämmen geschnitzten Köpfen war einen weiteren Stopp wert. Am nahen Schöttleinsweiher hörten wir eine andere Sage, die ebenfalls von einer Begegnung mit dem Feurigen berichtet.

Nach einer Weile kamen wir in den Weiler Hinterheubühl, wo bei einem alten Backhaus mit einer Marienfigur Schätze für uns versteckt waren. Anhand von alten Zeichnungen wurden sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen bald fündig. Nach einer Pause führte uns der Weg dann auf den Fäßleinsberg, wo bis 1950 noch Menschen wohnten. Nach dem Wirbelsturm Wiebke wurden die letzten Gebäude aber komplett abgerissen.

Der Blick öffnete sich nun hinunter zum Rothsee, unserem nächsten Ziel. Ein Stück am Uferweg entlang und hinauf nach Zwiefelhof, wo wir für eine Teepause stoppten. Es war in der Zwischenzeit dunkel geworden und ein anderer Weg führte uns zurück zum Fäßleinsberg. Unter uns glänzte der Rothsee im schwachen Mondlicht. Nachdem wir eine sehr feuchte Wiese und einen umgestürzten Baum gemeistert hatten, waren bald die Lichter von Eichelburg zu sehen. Wir kehrten dort im Gasthaus ein und genossen das vorbestellte Abendessen. Nach 2 1/2 gemütlichen Stunden holte uns der Bus um 21 Uhr ab und brachte 37 müde Wanderer wieder zurück nach Schwanstetten.

Fritz Merklein, *Wanderwart*

Diakonie Schwanstetten

Treffen für Pflegende Angehörige und Interessenten

Am Mittwoch den 28. Februar 2018 um 14.30 Uhr
findet in den »Bürger Stub'n«, Rathausplatz 2, das Treffen der pflegenden Angehörigen statt. Alle Interessenten sind dazu mit eingeladen.

Thema: Vorstellung der Leistungen der Diakonie durch die stellvertretende Pflegedienstleitung Frau Karin Hemmann

Carolin Wohlfahrt, *Pflegedienstleitung*

1. FC Schwand e.V.

Schwander Kinderbasar

Großer Babay-Kinderbasar am 03.03.2018 im Saal des Sportheims 1. FC Schwand von 14.00 - 16.00 Uhr.

Das Angebot umfasst u.a. Kleidung, Spielsachen und sonstige Gebrauchsgegenstände (Fahräder, Kinderwagen, Autositze usw.) rund ums Kind.

Infos: N. Sporer 09170 / 97 26 97 oder L. Fischer 09170 / 94 24 15

Natascha Sporer

Siona Irish Dance

Piratenshow begeisterte das Publikum

Großer Erfolg in Schwanstetten – 18 Tänzerinnen und zwei Tänzer haben zwei Jahre an neuem Programm gearbeitet

Nach der Premiere in Eckental wurde am Samstag und Sonntag in der Gemeindehalle Schwanstetten die Irish Dance Show "Im Schatten der Vergangenheit" aufgeführt.

Siona Irish Dance erzählt in Ihrer aktuellen Show die Geschichte eines Fischers, getanzt von Johannes Binder, der in dem Dorf "An Cheathru Rua" ein neues Leben aufgebaut hat und unerwartet von seinem alten Leben als Pirat eingeholt wird.

Verdienter Beifall: Die Gruppe »Siona Irish Dance« durfte Standing Ovations entgegennehmen © Christian Pawletta

Auch in der dritten Eigenproduktion nach »Am Ende des Regenbogens« und »Die Geschichte vom kleinen Schäfchen Molly« überzeugte die Gruppe mit einem abwechslungsreichen Programm mit traditionellem irischen Tanz, Stepptanz, Gesang, Saxophon, Akkordeon und modernem Tanz. Zusätzlich beeindruckte die Gruppe durch vielfältige fantasievolle Kostüme und effektvolles Bühnenbild.

Insgesamt 18 Tänzerinnen und zwei Tänzer arbeiteten zwei Jahre lang an Choreographie und Tanztechnik. Unterstützt wurde die Truppe dabei von ihrem Trainer Michael Piotrowski, einem langjährigen »Lord of the Dance«-Tänzer.

Belohnt wurde Siona Irish Dance mit ausverkauften Vorstellungen und Standing Ovations. "Ich bin sehr stolz darauf, was wir in vielen Trainingsstunden hier zusammen auf die Beine gestellt haben. Die vielen positiven Rückmeldungen sind unglaublich motivierend und zeigen, dass sich die harte Arbeit und das Engagement über ein 'normales Hobby' hinaus gelohnt haben", freute sich Stefanie Gmelch, die Koordinatorin der Show.

Steffi Gmelch, *Vereinsvorsitzende*

Freundeskreis La Haye du Puits e.V.

Jahresversammlung 2018 – Freundeskreis La Haye du Puits

An unsere Mitglieder ergeht hiermit satzungsgemäß und fristgerecht die Einladung zur Jahresversammlung 2018, welche am 08. März 2018 ab 19 Uhr im Sportheim des 1. FC Schwand, Nürnberger Straße 46, stattfindet. (Gäste sind uns natürlich ebenso willkommen.)

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1 Begrüßung, Feststellungen und Totengedenken
TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Jahresversammlung vom 09. Februar 2017
TOP 3 Bericht des 1. Vorsitzenden mit Rückblick auf das Jahr 2017
TOP 4 Bericht des Kassiers
TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
TOP 6 Entlastung des Vorstandes
TOP 7 Ausblick und Planung für 2018
TOP 8 Sonstiges, Vorschläge und Anträge

Anträge bitte bis spätestens 01. März 2018 bei einem der Vorstandsmitglieder einreichen, über die Zulässigkeit während der Versammlung gestellter Anträge entscheiden die anwesenden Mitglieder. Das Protokoll der Jahresversammlung 2017 mit Neuwahlen können Sie auf unserer Homepage **www.freundeskreis-lhdp.de** in der Einladung zur Jahresversammlung 2018 lesen oder herunterladen.

Michael König, *1. Vorsitzender*

Kolpingsfamilie Schwanstetten

5 Tagesreise zum Bodensee

Zu einer 5 Tages- Kultur- und Bildungsreise an den Bodensee und nach Zürich lädt die Kolpingsfamilie Schwanstetten ein. Die Busreise findet statt vom 03. bis 07. April 2018.

Am ersten Reisetag 03. April geht es über einen Aufenthalt in Ulm und Friedrichshafen am Bodensee zum Übernachtungshotel für die nächsten vier Tage ins Hotel »Alpenblick« Lingenau im Bregenzerwald. Von hier aus werden drei Tagesreisen unternommen. Ziele dieser Tagesausflüge sind u.a. eine Bodenseerundfahrt mit Besuch in der Ostschweizer Metropole St. Gallen und Konstanz, die Bodenseestädte Bregenz und die Inselstadt Lindau, die Schweizer Hauptstadt Zürich, der Zürichsee und der bekannte Wallfahrtsort »Einsiedel«. Auf der Rückreise am Samstag 07. April geht es über Oberstaufen über Kempten-Nesselwang nach Füssen. Hier besteht die Möglichkeit zum Besuch der Stadt und zur Mittagspause. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Steingaden mit Besuch der Wieskirche. Auf dem Weg Richtung Heimat gibt es noch einen Halt in der Fuggerstadt Augsburg.

Im Reisepreis sind enthalten: Busfahrt im 50 Sitzer Reisebus mit Klima, WC, Schlafsessel, Bordküche. 4x Übernachtung im 3 Sterne Superior »Genusshotel Alpenblick« mit 4x Genießer-Frühstück, 4x Halbpension als 4 Gang-Menü mit Wahlhauptgang, Begrüßungsgetränk, 4x Gästetaxe, 3x Ganztagesreiseleitung, Fährüberfahrt, Unterhaltungsabend mit Musik.
Preis 425 Euro, EZ Zuschlag 40 Euro, Mitglieder der Kolpingsfamilie Schwanstetten zahlen 410 Euro im DZ.

Weitere Infos und Anmeldung bitte umgehend bei:
Monika Reisenhauer Habichtstr.4, 90596 Schwanstetten,
E-Mail *reisenhauer@t-online.de*, Tel. 09170 - 86 56.

Paul Barth

N-ERGIE
Spürbar näher.

Damit das schöne Leben hier zu Hause bleibt.

Liebe Region, du hast alles, was man sich wünscht: eine herrliche Natur und schöne Orte. Dazu viel Kultur und Sport. Die N-ERGIE engagiert sich mit voller Kraft – für die regionale Energiewende und dafür, dass es hier so schön bleibt.

www.n-ergie.de